

# Stadler Dorfblatt



Ausgabe 6 / 2023  
November / Dezember 2023

erscheint 6 Mal jährlich



Die Blockhausbauer: v.l. Hans Meier, Herbert Willi, Sämi Kramer, Rino Meier und der Spezialist Thomas Meier

## Wieder aufgebaute Waldhütte im Sali

Ein gemütlicher Ort mit prächtiger Aussicht

## Editorial

Am Samstag, 25. Februar 2023, morgens um 6.32 Uhr erreichte folgende Alarmmeldung die Feuerwehr Glattfelden-Stadel-Weiach: „Waldhütte im Sali brennt lichterloh“.

Das Gebäude konnte nicht mehr gerettet werden, der nahe Wald wurde verschont, Personen kamen keine zu Schaden und die Ursache sowie allfällige Brandstifter konnten nicht gefunden werden. Soweit die nüchternen Daten.

Zurück blieben Fragen: Wie konnte das geschehen? War es ein Versehen oder Absicht, ein Vandalenakt? Wer macht so etwas?

Eines war gewiss: Ein beliebter und oft besuchter Treffpunkt für Jung und Alt war von einem Tag auf den andern verschwunden.

Dass der Gemeinderat daraufhin unverzüglich beschlossen hat, die Hütte wieder aufzubauen, zeugt von Weitsicht. Dadurch gab es bereits diesen Sommer wieder die Möglichkeit, an diesem idyllischen Ort zusammenzukommen. Und, was ebenso wichtig ist: Man liess sich durch einen allfälligen Vandalenakt nicht entmutigen – danke für diese Haltung!

Lesen Sie im Leitartikel eine kleine „Stadler Hütten-geschichte“, recherchiert von Richi Kälin, verfolgen Sie in einer Bildstrecke den kunstvollen Wiederaufbau der Hütte, und machen Sie doch bei Gelegenheit einmal einen Spaziergang ins Sali, am besten bei Föhnstimmung und vielleicht mit einer Wurst im Gepäck – es lohnt sich.

Verena Wydler



*Heute lädt der Ort wieder zum Verweilen ein. Bis es soweit war, wurden unzählige Arbeitsstunden geleistet und ein spezielles Wissen war gefragt.*



*25. Februar 2023: Ein Ereignis, das sich hoffentlich nie mehr wiederholt!*



*Eine wahre Kunst bis alles passgenau ist!  
Der Spezialist Thomas Meier an der Arbeit.*



Die Blockhütte wurde bei der Schreinerei Thomas Meier in der Flüenen in Bachs vorbereitet und auf einem Podest aufgebaut. Dann erfolgte der Transport ins Sali, wo die Hütte definitiv aufgestellt wurde.



Die Hütte im Sali ist ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt mit einer Umgebung, in der sich wunderbar spielen und bauen lässt.





Fotos auf dieser Seite:

Milan Krizanek  
Elisabeth Guggenbühl  
Verena Wydler



## Wiederaufbau der Waldhütte

### Begehrter Treffpunkt für Jung und Alt

Eines gleich vorweg: Die Hütte im Sali ist beliebt. Fast jedesmal, wenn ich bei schönem Wetter vorbeikam, traf ich dort ein buntes Treiben an: Kindergeburtstage werden gefeiert, Jung und Alt trifft sich zu unterschiedlichsten Anlässen.

Als ich mich an einem Oktobersonntag mit den Hüttenerbauern zu einem Fototermin traf, feierte gerade eine Frau aus Weiach, zusammen mit vielen Gästen ihren Geburtstag. Es duftete verführerisch nach gebratenen Würsten und auf den Tischen stand ein reichhaltiges Salatbuffet bereit. Als die Gesellschaft erfuhr, wer die Männer waren, die sich vor dem Eingang zum Ablichten aufgestellt hatten, applaudierten sie zum geglückten Bauwerk – eine schöne, spontane Anerkennung vor Ort!

Neben der Freude am Gelingen ihrer Arbeit mischt sich bei den Männern aber auch die Sorge um deren Erhalt. Ab und zu kommt es leider bereits wieder zu kleinen Beschädigungen und Littering, darum an dieser Stelle ein dringender Appell: Damit wir uns noch lange über diesen speziellen Ort freuen können, gilt es strikte, die Regeln einzuhalten.

### Aller Anfang ist (be)schwer(lich) ... Knochenarbeit stand am Anfang

Waren die von Förster Roland Steiner ausgewählten, frischen Fichtenstämme aus der Umgebung geliefert, mussten sie als erstes sorgfältig entrindet werden. Mit besonders starken Hochdruckreinigern wurden die Rinden schonend von den Baumstämmen getrennt. Durch das Entrinden per Hochdruck bleibt die ursprüngliche Beschaffenheit des Stammes erhalten, was zu längerer Haltbarkeit des Holzes beiträgt. Drei Geräte mit speziellen Düsen standen dem Entrindungs-Team zur Verfügung. Gemeindearbeiter Rino Meier, Herbert Willi, Sämi Kramer und Hans Meier erledigten während einer Woche, bei zum Teil frostigem Wetter, diese kräfteaubende Arbeit.

Die AG Autosys der Familie Kündig stellte das nötige Areal im Steinacher 1, in Windlach, zur Verfügung. Und nicht nur das: Das Team wurde jeden Tag von Petra Kündig und der Familie Furrer, Schüpheim, mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Herzlichen Dank für diese Betreuung, die für Lichtblicke in diesen harten Stunden gesorgt hat.



Entrinden auf dem Areal der Autosys AG im Steinacher

### Thomas Meier, der Erbauer der ersten und der zweiten Hütte im Sali



Der Bachser Schreiner und Holzbauer war der Planer der Projekte, sowie der Leiter des engagierten Teams. Selbstverständlich legte er bei der praktischen Arbeit auch selber Hand an. Dass er für den Bau der Blockhütten bestens geeignet war, beweist sein eindrückliches Porträt:

- Angefangen hat seine Liebe zum Holz mit der Lehre zum Schreiner bei Albert Frei, Stadel (1995 – 1999). Dabei baute er in unserem Heim am Turmweg eine neue Küche ein – seine Abschlussarbeit, die heute noch Freude bereitet.
- Da er sich für den Ursprung des Holzes interessierte, hängte er eine Lehre als Forstwart bei Roland Steiner in der Gemeinde Bachs an (2000 – 2004).
- Und um den Umgang mit grossen Balken kennenzulernen, arbeitete er noch einige Jahre als Zimmermann (2007 – 2011).
- 2011 gründete er schliesslich seine eigene Firma.

### Weitere wichtige Akteure

- Roland Steiner mit seinem Team: Bäume fällen
- Michel Wirth AG (Bachs): Transporte Baumstämme
- Flexbau Weiach (Baumeister): Fundament-Ergänzungen; Entwässerung; Böschungssicherung
- Gemeindewerk Stadel: Abbruch alte Hütte; Umgebungsarbeiten
- Sascha Vogel, Entsorgung der Rinden



v.l.: Hans Meier und Herbert Willi beim Entrinden



*Nicht nur die Rücken wurden in Mitleidenschaft gezogen, der ganze Körper bekam etwas ab.*

*Zwar kein Brett vor dem Kopf, wohl aber Holz im Gesicht!*

*Kaum zu erkennen: Sämi Kramer*

## Mehr als 1000 Arbeitsstunden bis zur fertigen Hütte

Das entrindete Holz wurde nach Bachs transportiert und dort weiter verarbeitet.



Wie können die nötigen Aussparungen angezeichnet werden, damit die Stämme lückenlos aufeinanderpassen? Man benutzt dazu einen speziellen Zirkel (vgl. Bild unten), der mit einer integrierten Wasserwaage die senkrechte Führung beim Anreissen gewährleistet. Mit dem Verfahren „Parallelanriss“ kann man die Kontur des unteren Stammes auf den oberen übertragen. Anhand dieses Risses wird dann der nächstobere Stamm entsprechend bearbeitet, zuerst mit der Motorsäge und schliesslich, für Feinheiten, noch von Hand. Der Zirkel dient auch zur Ausarbeitung der Ecken.



Flüenen, Bachs im Juni 2023:

Die Hütte wurde zuerst auf einem Podest bei der Schreinerei Meier vollständig aufgebaut. Am 3. Juli erfolgte dann der Rückbau und der Transport des Holzes nach Windlach ins Sali, wo die Hütte erneut aufgebaut wurde.



Erste Stämme wurden auf das Fundament im Sali gesetzt, dann nahm die Hütte nach und nach Form an.



Bericht: Verena Wydler

Fotos: Rino Meier, Herbert Willi, Sämi Kramer, Thomas Meier

## Waldhütten in der Gemeinde Stadel

### Die Zivilgemeinden Stadel und Windlach

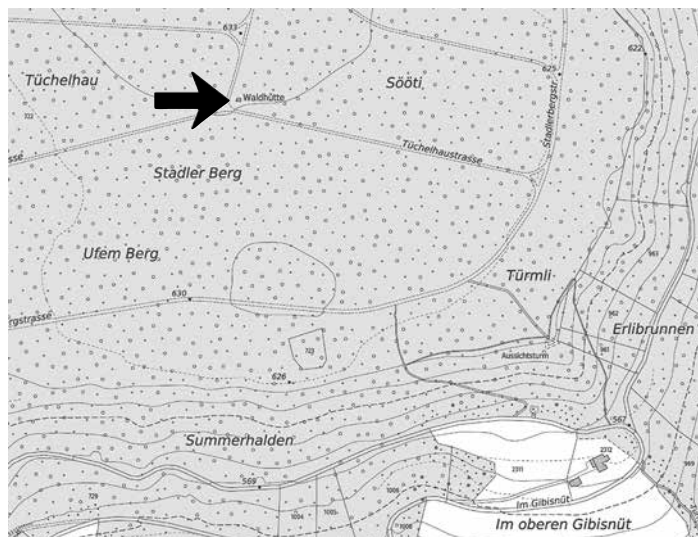
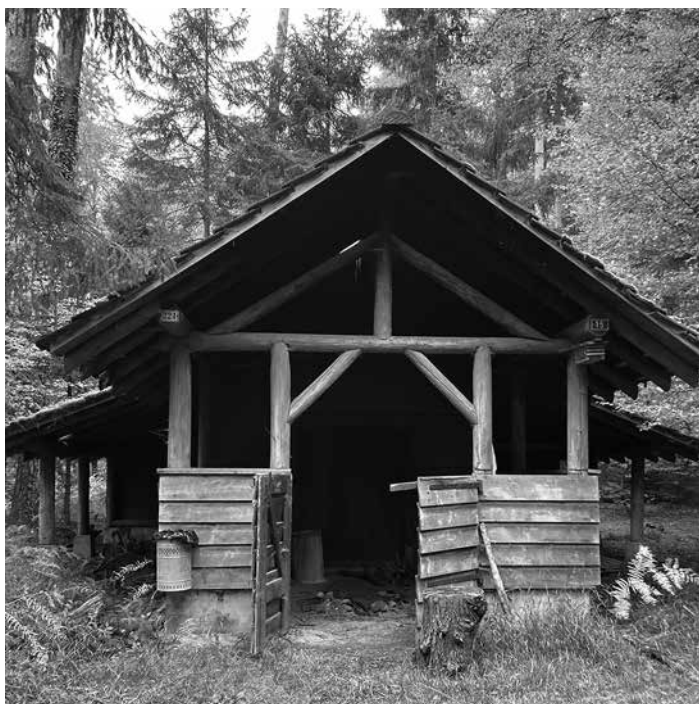
Die drei kleinen Gemeinden Stadel, Raat-Schüpfheim und Windlach wurden bekanntlich bereits im Jahr 1906 durch einen Volksentscheid zur Politischen Gemeinde Stadel verschmolzen. Im Vorfeld dieser Abstimmung wehrten sich insbesondere die beiden Gemeinden Stadel und Windlach mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln gegen diese Zusammenlegung und damit gegen die Aufgabe ihrer Selbständigkeit.

Zur Beruhigung der aufgebrachten Volksseele wurde den betroffenen Gemeinden erlaubt, neben der gemeinsamen Politischen Gemeinde auch die beiden Zivilgemeinden Stadel, umfassend Stadel und Schüpfheim sowie die Zivilgemeinde Windlach, umfassend die Gebiete Windlach und Raat, zu bilden. Diesen beiden Körperschaften übertrug man, um den Zusammenschluss zu versüssen, den ehemaligen «Bürgernutzen», also das Wasser und den Wald zu Eigentum. In der Folge gehörten deshalb die Wasserversorgung und der öffentliche Wald während mehr als hundert Jahren den beiden Zivilgemeinden, mit den Zivilvorstereinschaften und den Zivilgemeindeversammlungen als zuständige Organe.

### Erste Waldhütte im «Tüchelhau»

Die Zivilgemeinde Stadel errichtete bereits vor rund 70 Jahren eine kleine Wald- oder Holzerhütte im Gebiet «Tüchelhau» auf dem Stadlerberg. Dieser Name lässt übrigens darauf schliessen, dass es dort schlanke und geradegewachsene Lärchen gab, aus denen man sogenannte «Tüchel» herstellte, in dem man sie der Länge nach durchbohrte und anschliessend als erste Wasserleitungen in die Erde legte.

Bis über die Mitte des 20. Jahrhunderts wurde praktisch ausschliesslich im Winter Holz geschlagen, und insbesondere auf dem Stadlerberg waren die Winter oft kalt und schneereich. Die Waldarbeiter brauchten also einen geschützten Ort, wo sie sich am offenen Feuer wärmen und ihr mitgebrachtes Essen verzehren konnten. Diese Hütte besteht deshalb aus einem geschlossenen Lagerraum und einen halboffenen Vorbau mit zwei an den Wänden angebrachten Bänken und einer Feuerstelle in der Mitte. Heute hat die Hütte ihre Funktion weitgehend verloren und gleicht eher einem verwunschenen Hexenhäuschen. Dass aber dort nicht nur Waldarbeiter Unterschlupf fanden, beweist eine tief ins Holz geschnitzte Liebeserklärung aus dem Sommer 1999. Ob sie wohl bis heute gehalten hat?



*Einfacher Lagerraum mit offenem Vorbau mit Feuerstelle als Unterstand für die Waldarbeiter*

## Die Hütte «Ufem Berg»

Im Jahr 1962 wurde «Ufem Berg» eine neue, grössere Waldhütte erstellt. Sie liegt am Weg zum Stadler Aussichtsturm und hat den Waldarbeitern gegenüber der alten Hütte etwas mehr Komfort geboten. Sie verfügt über einen geschlossenen Aufenthaltsraum mit zwei Tischen, vier Bänken und einem sehr einfachen Ofen. Es fehlen aber auch heute noch Strom, Wasser und Toilette. Eine Vermietung der Hütte für andere Aktivitäten stand deshalb, und auch mit Rücksicht auf das im Wald geltende Fahrverbot, nie zur Diskussion. Neben dem Aufenthaltsraum enthält das Haus auch einen Werkzeugraum und einen «Benzinraum», denn mittlerweile wurden auch auf dem Stadlerberg die Bäume nicht mehr mühsam von Hand, sondern mit Motorsägen gefällt.

Die Zivilvorsteherschaft Stadel stimmte dem Bau der Hütte anlässlich ihrer Sitzung vom 28. Mai 1962 zu, und die Zivilgemeindeversammlung vom 8. Juni 1962 bewilligte den Kredit von Fr. 13'000.00 und vergab die Maurerarbeiten an Baumeister Ernst Griesser, Stadel, und die Zimmermannsarbeiten an die Firma Reumer in Neerach. Ganz offensichtlich galten zu jener Zeit in der Politik noch andere Fristen als heute.



## Das Ende der Zivilgemeinden

Bereits seit längerer Zeit durften im Kanton Zürich keine neuen Zivilgemeinden mehr errichtet werden, und mit dem Inkrafttreten der aktuellen Zürcher Kantonsverfassung im Jahr 2006 wurde das Schicksal der noch existierenden Körperschaften endgültig besiegelt. Sie mussten sich bis Ende 2009 auflösen, und ihre Aufgaben und ihren Besitz an die Politischen Gemeinden abtreten. Die Zivilgemeinde Stadel vollzog diesen Schritt bereits Ende 2007.

## Das Blockhaus am Waldrand im Sali

Die Zivilgemeinde Windlach wollte sich jedoch nicht einfach auflösen, ohne ein Zeichen zu hinterlassen. Die Zivilvorsteherschaft setzte aus diesem Grund – und gegen den Widerstand der kantonalen Behörden – den Bau eines offenen Blockhauses am Waldrand im Sali durch. Der Wunsch nach einem öffentlichen Treffpunkt ist zuvor von der Bevölkerung im Rahmen des Projektes „Lebenqualität in Stadel“ geäußert worden.

Dieser wunderschöne Platz mit Feuerstelle und Aussicht bis zu den Alpen diente fortan der Bevölkerung unserer Gemeinde und war Schauplatz unzähliger Familien-, Vereins- und Schulfeiern usw. bis – ja, bis das Blockhaus im Februar dieses Jahres sinnlos durch einen gelegten Brand vollständig zerstört wurde. Mit Ausnahme des Brandstifters gab es wohl niemanden, der den Verlust nicht sehr bedauert hat.



*Abbau der Brandruine im Sali*

## Der Wiederaufbau und das «vieux chalet»

Für den Gemeinderat bzw. die Politische Gemeinde Stadel, seit 2010 Besitzerin des Gebäudes, war sofort klar, dass das Blockhaus wieder aufgebaut werden musste, aber auch hier galt es in Zürich noch behördliche Widerstände zu überwinden. Bereits seit einigen Wochen steht nun das neue Blockhaus am bisherigen Ort, und die Beliebtheit dieses besonderen Platzes ist weiterhin ungebrochen.

Mich selbst erinnert diese rasche und sehr gelungene Auferstehung an das «vieux chalet» im Volkslied von Abbé Bovet. Es handelt von der Trauer über eine durch Naturgewalten zerstörte Alphütte und vom Mut, an deren Stelle etwas Neues, noch Schöneres zu bauen. Den Schluss des Liedes leicht abgewandelt, könnten wir singen: «Car la commune, d'un coeur vaillant l'a rebâti plus beau qu'avant.

Bericht: Richi Kälin  
Fotos: Richi Kälin



## Der Wiederaufbau der Waldhütte im Sali – keine Selbstverständlichkeit

**Gemeinderat und Forstbetrieb setzten alles dran, dass die abgebrannte Waldhütte im Sali wieder aufgebaut werden konnte.**

Nach dem Brand der Waldhütte stand es für den Gemeinderat ausser Frage, die Waldhütte Sali wieder aufzubauen. Durch die kantonale Forstverwaltung erfolgte jedoch rasch der Hinweis, dass ein Wiederaufbau bewilligungspflichtig sei und die Bewilligung nicht in Aussicht gestellt werden könne. Dies, da sich auf dem Gemeindegebiet Stadel bereits drei weitere Waldhütten befinden. Eine Waldhütte kann nur zu forstlichen Zwecken bewilligt werden und diese seien bei derjenigen im Sali nicht gegeben.

Der Gemeinderat konnte diese Antwort unter Berücksichtigung des Wertes der Waldhütte Sali für die Bevölkerung nicht akzeptieren. An einer folgenden Aussprache mit Vertretern des Kantons, des Forstbetriebes und des Gemeinderates Stadel wurde diese Haltung unmissverständlich klar gemacht. Im Rahmen eines längeres Austausches konnte eine bewilligungsfähige Lösung gefunden werden.

Der Gemeinderat ist sehr erfreut, dass sich der Einsatz und Widerstand gelohnt hat und die Einwohnerinnen und Einwohner die Waldhütte Sali nun wieder als Erholungsort nutzen können.

*Manuel Frei, Gemeindeschreiber*

*Nach dem Löschen durch die Feuerwehr waren es unsere Gemeindearbeiter, welche die Brandruinen wegräumten.*



## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

### Gemeinderat, Behörden und Verwaltung

#### Anpassung der Grundentschädigungen in Anhang I zur Besoldungsverordnung

Der Anhang I zur Besoldungsverordnung wird gemäss Art. 21 der Besoldungsverordnung der Gemeinde Stadel von der Gemeindeversammlung erlassen. In der Besoldungsverordnung wird dem Gemeinderat das Recht eingeräumt, den Anhang I an die jeweilige Teuerung anzugleichen, ohne dass es sich dabei um eine Änderung der Besoldungsverordnung handelt. Ebenfalls ist der Gemeinderat ermächtigt, die Ansätze im Anhang II bei Bedarf selbständig anzupassen. Die letzte Anpassung von Anhang I erfolgte im Dezember 2011.

Der Gemeinderat beantragte an der Gemeindeversammlung vom 12.06.2023 bereits die Erhöhung der Pauschalen. Aufgrund fehlender Informationen haben die Stimmberechtigten den Antrag zurückgewiesen.

Die zeitlichen und fachlichen Anforderungen an die Behördenmitglieder sind in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Weiter wurden die Grundentschädigungen bei der Rechnungsprüfungskommission (RPK) angepasst.

Die Einzelheiten der Anpassungen sind im Beleuchtenden Bericht zur Gemeindeversammlung aufgeführt.

### Finanzen und Liegenschaften

#### Politische Gemeinde – Verabschiedung Budget 2024

Der Gemeinderat genehmigt das Budget der Politischen Gemeinde für das Jahr 2024 und verabschiedet es zuhanden der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023. Die Erfolgsrechnung schliesst bei Aufwendungen von CHF 10'813'550.00 und einem Ertrag von CHF 10'868'700.00 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 55'150.00 ab.

In Absprache mit den Schulgütern hat sich der Gemeinderat entschieden, 39 % am Gesamtsteuerfuss zu beanspruchen. Die Investitionsrechnung weist im Verwaltungsvermögen Ausgaben von CHF 2'004'256.00 und Einnahmen von total CHF 125'000.00 aus, was zu Nettoinvestitionen von CHF 1'879'256.00 führt. Im Finanzvermögen sind keine Investitionen geplant. Einzelheiten zum Budget sind im Beleuchtenden Bericht zur Gemeindeversammlung aufgeführt.

#### Genehmigung des Berichts zum Sachbereich Gebühren

Am 26. Und 27. September 2023 fand eine Sachbereichsrevision im Bereich Gebühren bei der Gemeindeverwaltung statt. Aus dem erstellten Revisionsbericht ist ersichtlich, dass die Arbeiten im Bereich der Gebühren korrekt und unter Berücksichtigung der geltenden Gesetze und Vorschriften ausgeführt werden.

#### Grundstückgewinnsteuern

Der Gemeinderat hat seit dem letzten Bericht diverse Grundstückgewinnsteuer-Entscheide gefällt und dabei Grundstückgewinnsteuern von total CHF 540'092.60 veranlagt. Es wurden zudem diverse Fälle behandelt mit nicht steuerrelevanten Handänderungen oder gesetzlich festgelegten Steueraufschüben infolge Erbteilungen, Erbvorbezügen, Ersatzbeschaffungen, etc.

### Gesundheit und Soziales

#### Alters- und Pflegeheim Eichi – Genehmigung des Budget 2024 mit Investitionen und Finanzplanung

Der Gemeinderat genehmigt das Budget 2024 des Alters- und Pflegeheim Eichi. Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'844'480.23 und einem Ertrag von Fr. 4'043'370.27 mit einem kleinen Ertragsüberschuss von Fr. 198'890.04 ab.

Finanzielle Situation des Alters- und Pflegeheims Eichi:

Das im Jahr 1990 eröffnete Alters- und Pflegeheim Eichi kann bereits auf über 30 Betriebsjahre zurückblicken. Es ist deshalb unumgänglich, dass neben kleineren Reparaturen auch verschiedene Bereiche erneuert und diverse Einrichtungen ersetzt werden müssen. Verschiedene Arbeiten bzw. Ersatzvornahmen sind bereits in den Jahren 2020 und 2022 erfolgt resp. erfolgen im laufenden Jahr.

2024 sollen zulasten der Betriebsrechnung Fr. 267'200.00 investiert werden. Es handelt sich dabei um dringend notwendige Umbauten resp. Neugestaltungen und Umsetzungen im Immobilienbereich für insgesamt Fr. 14'500.00. In diesem Zusammenhang wird auf die ausführliche Begründung des Heimleiters zu den Bauvorhaben verwiesen.

Zudem soll für den Betrag von Fr. 30'000.00 die in die Jahre gekommene Telefonanlage des Heims erneuert werden. Auch diese Ausgabe lässt sich nicht vermeiden, da für die Anlage keine Ersatzteile mehr hergestellt werden.

Für den voraussichtlichen Betrag von Fr. 101'200.00 muss zudem die gesamte IT-Infrastruktur des Heims erneuert werden. Die Anlage ist überaltert und eine kürzlich durchgeführte Analyse der Firma Neo One AG hat zudem ergeben, dass Sicherheitsmängel vorhanden sind.

Der zu investierende Gesamtbetrag vom Fr. 276'200.00 ist bereits vollumfänglich im Budget 2024 enthalten. Dass die Erfolgsrechnung trotzdem nur einen Aufwandüberschuss von Fr. 118'076.00 ausweist, ist mit Mehrbeiträgen zu begründen. Die von der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich festgelegten Pflögetaxen werden, wie man bereits heute feststellen kann, die Erfolgsrechnung positiv beeinflussen.

Die kumulierten Ertragsüberschüsse per 31.12.2024 werden auf Basis der Budgets 2023 und 2024 Fr. 265'000.00 betragen. Die Liquidität des Heims wird damit gewährleistet.

### Bau und Planung

#### Baubewilligungen

Seit dem letzten Bericht bewilligt der Gemeinderat neben verschiedenen kleinen, untergeordneten Bauvorhaben, Nutzungsänderungen oder Nachträgen zu Baubewilligungen auch folgendes Bauvorhaben:

- Neubau Schweinemaststall und Aufstockung Tierbestand in Stall Gebäude Vers.- Nr. 25, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1115, an der Strickstrasse 35 in Stadel
- Erweiterung bestehende Mobilfunkanlage, beim Gebäude Vers.-Nr. 217, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2161, an der Neuwisstrasse 25 (Busdepot) in Stadel

## Tiefbau, Infrastruktur, Werke und Abfallwirtschaft

### Revision Reglement über die Wasserversorgung Stadel

Das geltende Reglement über die Wasserversorgung (WVO) wurde von der Gemeindeversammlung am 11. Dezember 2007 genehmigt und per 1. Februar 2008 in Kraft gesetzt. Basierend auf den neu geltenden Vorschriften und dem Musterreglement, wurde das Reglement in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeingenieurbüro überarbeitet.

Die WVO stellt die Versorgung mit Trink- und Löschwasser im Gemeindegebiet im Rahmen der generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) und der Leistungsfähigkeit ihrer Anlagen sicher. Die wichtigen Rechtssätze finden Aufnahme in der WVO und müssen von der Gemeindeversammlung beschlossen werden. Der Gemeinderat kann Ausführungsbestimmungen erlassen und regelt die einzelnen Tarife (Preise) in einem Gebührenreglement.

Im Gegensatz zur Siedlungsentwässerungsverordnung (SEVO) muss die WVO nicht vom Kanton genehmigt werden. Das Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft des Kantons Zürich (AWEL) bietet entsprechend weder eine Musterverordnung an, noch prüft es Wasserverordnungen. Der Schweizer Verein des Gas- und Wasserfaches (SVGW) bietet keine Vorprüfung aber ein Musterreglement an.

Die vorliegende WVO wurde basierend auf dem Muster des SVGW und auf Basis von kürzlich von anderen Gemeinden erarbeiteten Verordnungen erarbeitet.

Die detaillierten Anpassungen sind im Beleuchtenden Bericht zur Gemeindeversammlung aufgeführt.

### Wasserversorgung – Fertigstellung 2. Standbein

Das 2. Standbein für Stadel ist realisiert! Nach längerer Planungsphase sowie einer Bauzeit von Mitte August 2023 bis im Oktober 2023 konnte der Anschluss der Wasserversorgung Stadel an Neerach realisiert werden. Es wurden über 800 m Wasserleitungen verlegt und ein neuer Abgabeschacht mit Steuerung installiert. Der Anschluss dient für Notfälle als weitere Bezugsmöglichkeit für das sichere Versorgen der Gemeinde Stadel.

Die Gemeinderäte und Werkarbeiter der Gemeinden Stadel und Neerach, die Unternehmer MBS AG und Peter Alber AG sowie der Projektleiter von Müller Ingenieure AG konnten am 27. Oktober 2023 mit einem kleinen Apéro den Zusammenschluss der Wasserversorgungen feiern.

### Kein Essen in die Kanalisation!

Im Rahmen der Spülungen der Kanalisationsleitungen wurde festgestellt, dass sich in einzelnen Gebieten der Gemeinde Rattenpopulationen befinden. Doch wie kommen Ratten in die Kanalisation und bleiben dort? Die Erklärung ist relativ einfach: Solange die Ratten genügend Nahrung in den Leitungen finden, werden sie diese auch nicht verlassen. Darum gilt: Bitte entsorgen Sie keine Essensreste in der Toilette! Besten Dank für Ihre Mithilfe.

### Polizei und Sicherheit

#### Sicherheitszweckverband «Gla-Sta-Wei» – Genehmigung des Budgets für das Jahr 2024

In der Erfolgsrechnung 2024 wird ein Aufwand von CHF 750'200.00 und ein Ertrag von CHF 29'500.00 ausgewiesen, was einen Aufwandüberschuss von CHF 720'700.00 zulasten der Verbandsgemeinden ergibt. In der Investitionsrechnung sind Ausgaben von CHF 25'000.00 und keine Einnahmen vorgesehen, was zu geplanten Nettoinvestitionen von CHF 25'000.00 führt.

Entsprechend dem Verteilschlüssel hat sich die Gemeinde Stadel am voraussichtlichen Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung mit einem Anteil von CHF 178'943.00 zu beteiligen.

Bei Fragen steht Ihnen der Gemeindeschreiber gerne zur Verfügung.

Gemeinderat, Verwaltung- und Werkbetrieb wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins kommende Jahr!

*Manuel Frei  
Gemeindeschreiber*



*Die Gemeinderäte und Werkarbeiter der Gemeinden Stadel und Neerach, die Unternehmer MBS AG und Peter Alber AG sowie der Projektleiter von Müller Ingenieure AG konnten am 27. Oktober 2023 mit einem kleinen Apéro den Zusammenschluss der Wasserversorgungen feiern.*

**Zu- und Wegzüge**

vom 14.09. – 08.11.2023

**Zivilstandsnachrichten**

vom 14.09. – 08.11.2023

**Gratulationen****Über die Veröffentlichung ihrer Namen entscheiden die Betroffenen selber.****Zuzüge**

Wir heissen in unserer Gemeinde folgende Neueinwohner herzlich willkommen und wünschen, dass sich diese bei uns bald Zuhause fühlen.

Falcone Eugenio  
Noias Sousa Rúben Filipe

**Wegzüge**

Schmid Susanna  
Oláh Károly

**Todesfälle**

Eric Bieri, geboren am 29.05.1959, gestorben am 02.10.2023, wohnhaft gewesen in Raat

Heinrich Huber, geboren am 27.04.1936, gestorben am 07.10.2023, wohnhaft gewesen in Stadel

Patrick Frei, geboren am 05.05.1971, gestorben am 27.10.2023, wohnhaft gewesen in Stadel

**Geburtstage****80 Jahre**

Andreas Maurer  
Stadel  
27.11.1943

Nelli Schlup geb. Stalder  
Stadel  
09.12.1943

**Herzliche Gratulation!****Einwohnerstatistik per  
per 31.10.2023**

Raat	158
Windlach	498
Schüpfheim	94
Stadel	1'594
<b>Total</b>	<b>2'344</b>



**Die Gemeindeverwaltung bleibt  
über Weihnachten / Neujahr  
vom 25.12.2023 bis 02.01.2024 geschlossen.**

Ab Mittwoch, 3. Januar 2023, sind wir wieder für Sie da.

Die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen schöne Feiertage!

**Treffen mit dem  
Gemeindepräsidenten**

Haben Sie ein Anliegen, eine Kritik oder ganz einfach eine besondere Idee? Ich stehe Ihnen jeweils montags zwischen 7 – 10 Uhr für ein persönliches Gespräch / eine Auskunft zur Verfügung.

Senden Sie Ihre Terminanfrage direkt per Mail an:  
dieter.schaltegger@stadel.ch  
oder telefonisch: 079 335 15 40

Ich freue mich auf konstruktive Gespräche.

*Gemeindepräsident  
Dieter Schaltegger*

**Schalteröffnungszeiten**

Montag	08.00 - 11.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 11.00 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 11.00 Uhr	nachmittags geschlossen
Donnerstag	08.00 - 11.00 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Freitag	07.00 - 11.00 Uhr	nachmittags geschlossen

**STADELaktiv**  
Tiefenlager – aber bitte fair

## Fiiraabig-Träff im Haberstal

**Am Freitag, 29. September 23, fand die erste öffentliche Veranstaltung der Arbeitsgruppe «STADELaktiv Tiefenlager - aber bitte fair» statt.**

Eingeladen wurde ins Haberstal bei Windlach, an den Ort, an welchem in den kommenden Jahrzehnten das Tiefenlager für radioaktive Abfälle gebaut werden soll.

Mit einem Flyer wurde die Dorfbevölkerung von Stadel informiert. Zudem wurde über Nacht der Weg zum Haberstal in allen Dorfteilen mit Wegweisern ausgeschildert.

Im Stadler Dorfblatt informierte STADELaktiv über die Regionalkonferenz Nördlich Lägern. Die Umfrage der Gemeinde hatte bestätigt, dass die Regionalkonferenz kaum bekannt ist. Deshalb porträtierte STADELaktiv dieses Gremium und führte ein ausführliches Interview mit der Co-Leitung Christopher Müller und Reto Grossmann sowie mit Marion Schneider, der Leiterin der Geschäftsstelle der Regionalkonferenz.

Nach all diesen Informationen sollte dann im Haberstal ein ungezwungenes Zusammentreffen mit den RK-Vertreterinnen und Vertretern unserer Gemeinde und den Direktbetroffenen stattfinden.

Rund 70 Personen haben die Gelegenheit wahrgenommen und haben sich vor Ort angeregt unterhalten. In immer wieder neu zusammengesetzten Kleingruppen wurden Gespräche geführt sowie Meinungen und Einschätzungen ausgetauscht. Ein konstruktiver Dialog konnte gefördert werden, Informationen wurden ausgetauscht.

Wir freuen uns, über den gelungenen Anlass und darüber, dass immer mehr Personen bei Stadelaktiv mitmachen.



Wir gehen unseren Weg weiter...

**STADELaktiv**  
Tiefenlager – aber bitte fair

... kommen Sie mit!

Etwas erstaunt waren wir, dass nicht mehr Leute an dem Anlass teilgenommen haben. Nachdem ca. 300 Einwohnerinnen und Einwohner gemäss Umfrage der Gemeinde angegeben haben, das Tiefenlager mit allen Mitteln verhindern zu wollen, sind wir natürlich neugierig darauf, ihre Ideen zu erfahren.

In den nächsten Monaten wollen wir unsere Bemühungen fortsetzen, mit Ihnen in ein direktes Gespräch kommen sowie spontane Treffen und Veranstaltungen organisieren, zu denen wir Sie einladen.

Das Stadler Dorfblatt und die Website der Gemeinde bleiben unsere wichtigsten Kommunikationsplattformen und über unsere Mailadresse [stadelaktiv@gmx.ch](mailto:stadelaktiv@gmx.ch) können Sie jederzeit mit uns in Kontakt treten.

Für die Arbeitsgruppe «STADELaktiv Tiefenlager – aber bitte fair»

*Werner Kramer*



### Ankündigung Neujahsapèro 2024

Auch dieses Jahr sind alle Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner zu einem gemütlichen Neujahsapèro eingeladen. Bitte tragen Sie bereits heute das Datum in die neue Agenda 2024 ein:

**Mo, 8.1.2024, ab 20 Uhr im Neuwis-Huus**

Eine detailliertere Einladung folgt in der ersten Januarwoche 2024 in alle Haushalte.

Wir freuen uns auf Sie!

**STADELaktiv**  
Tiefenlager – aber bitte fair

## Warum Tiefenlagerung?

Über Jahrzehnte wurde über die Endlagerung radioaktiver Abfälle diskutiert. Man wollte sie für immer und ewig in sicheren geologischen Formationen, zu denen kein Zugang möglich sein sollte, versorgen. Dieses Konzept wurde gegen Ende des 20. Jahrhunderts immer mehr hinterfragt. Die Eidgenössische Kommission für die Entsorgung radioaktiver Abfälle diskutierte intensiv, ob man die radioaktiven Abfälle nicht besser für lange Zeit beobachten, «hüten» sollte. Rasch war klar, dass auch ein Hütekonzept eine Lagerung an der Oberfläche ausschliessen musste. Das Risiko terroristischer oder kriegerischer Ereignisse oder Unfälle war und ist, wie die Gegenwart allzu deutlich zeigt, zu gross. Die Ansicht, dass radioaktive Abfälle mindestens über eine gewisse Zeit beobachtet werden sollten, um zu prüfen, wie sich das Lager verhält, setzte sich auch in der Gesetzgebung durch. Nach dem Einbringen aller abgebrannter Brennelemente und der verglasten Abfälle soll das Lager einfach zugänglich bleiben. Es soll den künftigen Generationen überlassen bleiben, ob resp. wann es verschlossen werden soll. Wir haben mit der geologischen Tiefenlagerung und der Pflicht, eine Rückholung bis zum Verschluss zu gewährleisten, gewissermassen ein «Hütekonzept auf Zeit». Für die Rahmenbewilligung muss ein Konzept für die Rückholung eingereicht werden. Es wird, wie alle anderen Berichte vom Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorat geprüft werden. Ausschlaggebend für eine effiziente und umweltschonende Rückholung ist das gewählte Lagerkonzept. In früheren

Jahrzehnten wurden konventionelle und radioaktive Abfälle (Stichwort Asse in Deutschland) in eine für geeignet gehaltene Grube aus Ton oder Salz geschüttet. Die Tiefenlagerung hochradioaktiver Abfälle in der Schweiz sieht indessen den Bau von Stollen vor, in welchen die Lagerbehälter auf einem Bentonitbett eingebracht werden. Der Stollen wird mit Bentonit komplett verfüllt. Dieser Bentonit stellt die zweite Sicherheitsbarriere dar für den Zeitpunkt, in welchem die Lagerbehälter aus Stahl nicht mehr ganz dicht sein werden, d.h. in ca. 10'000 Jahren. Bis dann ist die Radioaktivität stark gesunken. Die Rückholung würde im Prinzip dem Einlagerungsverfahren in umgekehrter Reihenfolge entsprechen. Der Stollen müsste aufgefahren werden, der Bentonit herausgekratzt werden und der Lagerbehälter mit einem geeigneten Fahrzeug herausgezogen werden. Was dann geschehen soll, haben sowohl die EKRA unter Vorsitz von Prof. Dr. Walter Wildi wie auch der Gesetzgeber offengelassen. Ohne Zweifel müsste diejenige Generation, welche vor dem definitiven Verschluss des Lagers beschliesst, die Behälter wieder zurückzuholen auch die nötigen Strukturen schaffen, um sie sicher weiter zu lagern oder sich zu einem technisch-wirtschaftlichen Nutzen zuzuführen. Zukunftsmusik, gewiss. Aber die Verantwortung, dass so etwas möglich sein wird, liegt bei unseren Generationen, welche die Kernenergie genutzt hat und weiter nutzt – solange unsere Kernkraftwerke sicher sind.

Forum VERA

### Wie wird das Rahmenbewilligungsgesuch der Nagra geprüft?

Liebe Mitglieder des Forum Vera, liebe Interessentinnen und Interessenten

Ein Jahr nach ASR stellen sich viele Leute die Frage nach Inhalt und Prüfung des Rahmenbewilligungsgesuches und insbesondere auch, wie und wer die Eingaben prüft. Diese Aufgabe fällt unter anderem dem Eidgenössischen Nuklearinspektorat (ENSI) zu. Wie umfangreich sind diese Prüfungen? Wie wird geprüft? Werden externe und internationale Experten zugezogen?

Wir vom Forum VERA wollen es genau wissen. Daher haben wir eine Informationsveranstaltung im ENSI in Brugg organisiert, zu der wir Sie herzlich einladen. Sie findet statt am:

**Freitag, 1. Dezember 2023, 17 – 19 Uhr, Eidg. Nuklearinspektorat, Industriestrasse 19, 5200 Brugg**

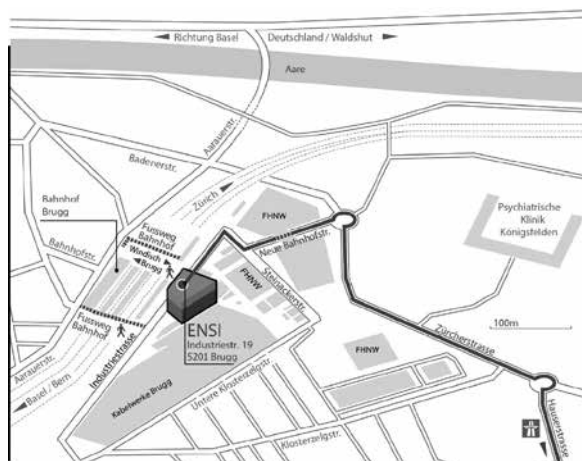
#### Programm

- Vorstellung ENSI
- Grundlagen (Radioaktive Abfälle / Entsorgungsnachweis / Etappe 1&2 Sachplan)
- Prüfung Rahmenbewilligungsgesuch
- Dialog
- Anschliessend: Apéro Riche

Individuelle Anreise:	Zürich HB ab	16.10	Brugg an	16.40
	Brugg ab	20.30	Zürich an	20.54

Parkhaus Campus

Wir freuen uns auf Euch



Forum VERA  
Barbara Franzen, Samuel Ramseyer, Gabriela Winkler

**Anmeldung erbeten bis zum 27. November per Mail an: [info@winklercom.ch](mailto:info@winklercom.ch)**



## Neues vom LoTi

### Interaktiver Geologie-Abend zum geologischen Tiefenlager

Der Verein LoTi (Nördlich Lägern ohne Tiefenlager) organisiert einen interaktiven Geologie-Abend mit Fokus auf die Region des geplanten Tiefenlagers für radioaktive Abfälle. Dazu besuchen wir das Nagra-Bohrkern Archiv.

An diesem Abend erörtern wir zusammen mit Dr. Tim Vietor, Leiter Bereich Sicherheit, Geologie und Radioaktive Materialien bei der Nagra und Dr. Lukas Oesch, Leiter Public Affairs der Nagra, wie es in der Schweiz geologisch aussieht und warum der idealste Standort des geplanten geologischen Tiefenlagers im Norden der Schweiz, in der Region Nördlich Lägern, liegt. Zudem haben wir anhand der Bohrkerne auch die Möglichkeit in den geologischen Untergrund der Region zu schauen. Es braucht keine geologischen Vorkenntnisse, um an diesem Geologie-Abend teilzunehmen. Der Abend richtet sich an alle Personen, die einen Einblick in die geologische Welt der Region Nördlich Lägern erhalten möchten. Es sind alle willkommen, auch Nicht-LoTi-Mitglieder. Aufgrund der beschränkten Platzzahl haben LoTi-Mitglieder Vorrang.

**Datum:** Freitag, 19.1.2024

**Ort:** Bohrkern Archiv Nagra, Industriestrasse 15, 5507 Mellingen, An- und Rückreise mit dem öV von und nach Stadel möglich

**Zeit:** 18:15 Uhr direkt beim Bohrkern Archiv oder 18:05 Bushaltestelle Mellingen (Gheid) und gemeinsamer Fussmarsch zum Bohrkern Archiv

**Dauer:** ca. 2 h

**Mitbringen:**

- Alle geologischen Fragen, die sich im Zusammenhang mit dem geologischen Tiefenlager stellen
- Wer will, bringt einen (oder auch mehrere) Stein(e) aus der Region nördlich Lägern mit

**Anmeldung bis spätestens 4.1.2023 an:  
info@loti2010.ch**

## Exkursion „Glaziallandschaft“ mit Olivia Fechner

Am 23. September 2023 nahmen 15 interessierte Personen an der Exkursion des Naturschutzvereins Stadel teil. Vom Treffpunkt beim Parkplatz Schwarzwiszen ging es hinauf zum Stadlerturm. Dort hörten wir von Olivia Fechner, Stadel, viel Spannendes über die Glaziallandschaft im Stadlertal. Der neue Turm ermöglichte uns einen schönen Rundblick. Aus der Vogelperspektive waren die verschiedenen Erhebungen und die typischen Merkmale der Glaziallandschaft gut ersichtlich.

Vor zwei Jahren verfasste die junge Stadlerin ihre Maturarbeit über dieses Thema und publizierte sogar ein Buch mit dem Titel «Auf Spuren der Eiszeit» dazu. So hörten wir aus erster Hand wie unsere einmalige Landschaft über Millionen von Jahren durch Kalt- und Warmzeiten erschaffen wurde. Wir danken unserer Referentin Olivia für die lehrreiche Exkursion und den Teilnehmern und Teilnehmerinnen für ihr Interesse!

Das Buch kann bei Olivia bestellt werden und eignet sich sicherlich hervorragend als Weihnachtsgeschenk.

*Wilma Willi, Präsidentin*



## Polit-Treff SVP Stadlerberg



Freitag 24. Nov. 2023 ab 18:30 Uhr

Gratis-Fondue à discrétion

Musik Weiacher Ländlerfründe

Kurzreferat

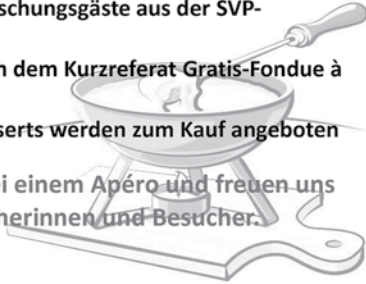


im Schützenhaus Windlach, Zweidlenstrasse

Interessierte sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Abend in geselliger Runde

- Treffen Sie Überraschungsgäste aus der SVP-Politprominenz
- Geniessen Sie nach dem Kurzreferat Gratis-Fondue à discrétion
- Getränke und Desserts werden zum Kauf angeboten

Wir begrüßen Sie bei einem Apéro und freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.



SVP Stadlerberg  
www.svp-stadlerberg.ch

Anmeldung **bitte sofort**

an rosmarie.schlatter@svp-stadlerberg.ch oder Tel. 079 549 82 73

## Bleulers Christbäume

ab 16. Dezember

täglich 9 bis 17 Uhr

24. Dezember bis 15 Uhr



★ Nordmantannen

★ Rottannen

★ Blaufichten

aus eigener Anlage  
Produkte vom Hof

- ★ Dekorationszweige, Misteln und grosse Deckkäste für den Garten **ab sofort** erhältlich
- ★ Lieferung möglich

Familie Hermann und Monika Bleuler  
Rothenbrunnenstrasse 20, 8174 Stadel  
Tel. 076 261 43 52  
E-Mail: hermann.bleuler@bluewin.ch

## Kerzenziehen in Stadel

27. Nov. – 1. Dez. 2023

Montag – Freitag 14 – 17 Uhr

In der Scheune beim Leuenbrunnen  
(Türe offen)

Empfehlen: warme Kleidung

Wachs: 100 g CHF 3.–

Wir freuen uns Gufe und Familie Cadosch



## Fasnacht Stadel

Samstag, 10. Februar 2024

### Chinderumzug

14.00 Uhr Umzug ab

Musterplatz

mit der Guggenmusik

Eichleffäger, Würenlingen

kleine Festwirtschaft bei der Chilbischeune Stadel  
Alle vollmaskierten Kinder erhalten eine Verpflegung gratis.

anschliessend

### Fasnachtsbar mit Grill

In der Chilbischeune Stadel

bis

4.00 Uhr

Wir freuen uns auf viele Kinder und Erwachsene in lustigen, bunten und originellen Kostümen

Der Veranstalter übernimmt  
keine Haftung

FRAUENRIEGE  
STADEL

## Christbaumverbrennen 2024



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Adventszeit rückt näher und somit auch das Christbaumverbrennen 2024. Das nächste Christbaumverbrennen findet am Samstag, 6. Januar 2024, statt. Die Festwirtschaft ist ab 17 Uhr geöffnet, die Christbäume werden ca. um 18 Uhr auf der Wiese neben der Buechenstrasse angezündet. Im geheizten Bunker am Rietwisenweg bieten wir feine Mini-Calzone, Raclettebrot, Würste zum selber Bräteln sowie Getränke an. Da in den letzten Jahren immer mehr Familien das Christbaumverbrennen besucht haben, möchten wir allen Kindern einen gratis Punsch offerieren. Die Christbäume können ab dem 2. Januar 2024 neben der Buechenstrasse im gekennzeichneten Feld deponiert werden.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter am Christbaumverbrennen 2024 und wünschen bis dahin allen eine schöne Adventszeit.

Euer Sprütze-Zug Stadel



CHRÄNZLI STV BACHS 2023

Im schönen Tal,  
DAS Festival  
Fr 8.12. / Sa 9.12.23

Mehrzweckhalle Bachs

Abendvorstellung Fr/Sa: 20.00 Uhr

Türöffnung: 18.00 Uhr

Nachmittagsvorstellung Sa: 13.30 Uhr

Türöffnung: 13.15 Uhr

FESTWIRTSCHAFT AB 18.00 UHR  
LIVEMUSIK  
TOMBOLA  
BARBETRIEB



DER STV BACHS UND DIE UNTERRIEGEN FREUEN  
SICH AUF DEINEN BESUCH!



MUSIKSCHULE  
ZÜRCHER UNTERLAND

Die «Windband Zürcher Unterland» geht in die dritte Runde

Mit musikbegeisterten, jungen Menschen innerhalb von fünf Monaten ein Konzertprogramm einstudieren und gemeinsam auf Tournee gehen. Das war die ursprüngliche Idee des OKs, Vertreter der Musikschule Zürcher Unterland (MSZU) und des Musikverbands Zürcher Unterland (MVZU), aus welcher das Projekt «Windband Zürcher Unterland» entstanden ist.

Nach dem riesigen Erfolg in den vergangenen zwei Jahren hat sich das OK beschlossen, die «Windband Zürcher Unterland» in eine weitere Runde zu schicken.

Das Orchester besteht aus Kindern und Jugendlichen, welche aus den Jugendmusiken, Ensembles und aus dem Einzelunterricht im Zürcher Unterland rekrutiert werden. Sie studieren mit zwei Orchesterleitern in sechs Probeeinheiten Stücke für ein rund 30minütiges Konzert ein.

Am Dienstag, 25. Juni 2024 wird die Windband wiederum zu einer Konzerttournee im Unterland aufbrechen und an verschiedenen Schulen spielen. Zum Tourneeabschluss konzertieren sie auf dem Sonnenhof in Bülach. Am Jubiläumsfest vom 7. und 8. September 2024 in Hüntwangen, an welchem der MVZU sein 100-jähriges Bestehen feiert, wird die Windband ihr Können noch einmal präsentieren. Nebst ihrem Konzert dürfen die Jugendlichen auch an einer Uraufführung im Gesamtchor mit rund 20 weiteren Musikvereinen mitspielen.

Das OK freut sich auf intensive und engagierte Proben mit motivierten Kindern und Jugendlichen aus dem Unterland und nimmt gerne Anmeldungen ([www.mvzu.ch](http://www.mvzu.ch)) entgegen.

# Schmerzfrei in Bewegung bleiben.



GESUNDHEITZENTRUM  
PHYSIO-FIT

## Kleider- und Spielzeugbörse im Neuwis-Huus

Am 30. September durften wir rund 20 Kinder begrüßen, welche ihre noch gut erhaltenen Kleider und Spielzeuge zum Verkauf anboten. Die Auswahl war vielfältig, sie umfasste alles, von Kleinkinderschuhen, über Bücher bis Puppenhäuser und Velos. Für das leibliche Wohl sorgte das ElternEcho im Foyer mit Kuchen, Zopf, Kaffee und Sirup.

Es ist erfreulich, wie viele qualitativ hochwertige Artikel zu günstigen Preisen erhältlich sind. Dies fördert die Nachhaltigkeit, denn es muss nicht immer etwas Neues sein.

Merken Sie sich das Datum: Die nächste Börse findet am Samstag, 23. März 2024 statt.

Simone Känzig



## BeNice

### Aussagen von Teilnehmenden:

- Die gelernten Tools werde ich sofort umsetzen
- Es war ein sehr interessanter und lehrreicher Anlass
- Laura und ihre Arbeit haben mich sofort gepackt.
- Ich bin sehr froh, dass ich nun weiss, wie ich mein Kind unterstützen kann.



Dies sind nur einige der vielen begeisterten Stimmen von Zuhörern des Vortrages über das brisante Thema „Mobbing erkennen und effizient vorbeugen“.

Rund 70 Interessierte fanden sich am Mittwoch, 8. November 2023, im Neuwis-Huus ein, um Laura kennenzulernen und von ihren Erfahrungen mit dem Thema zu profitieren. Durch die offene und natürliche Art packte Laura die Teilnehmer von der ersten Minute an und liess uns einen ganzen Abend an ihrem grossen Erfahrungsschatz teilhaben. Dabei gab sie auf eine humorvolle und unterhaltsame Art wichtige Tipps, wie wir als Erwachsene für das Thema sensibilisiert werden, und praktische Werkzeuge, die direkt mit den Kindern umgesetzt werden können.

Sind Sie oder eine Person in Ihrem Umfeld von Mobbing betroffen oder möchten Sie gerne nähere Informationen zu Lauras Arbeit, so finden Sie auf ihrer Homepage [www.be-nice.ch](http://www.be-nice.ch) alles Wissenswerte.

Marianne Baumann & Daniela Fürst



## Termine

Do 07. Dezember	Pausenkaffee am Besuchsmorgen
So 10. Dezember	Offene Turnhalle
Fr 26. Januar	Zeugniswegge
So 14. Januar	Offene Turnhalle
Mo 29. Januar	Pausenkaffee am Besuchsmorgen
So 17. März	Offene Turnhalle
Mi 10. April	Pausenkaffee am Besuchsmorgen
Fr 07. Juni	Pausenkaffee am Besuchsmorgen

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Anlässen finden Sie jeweils zu gegebener Zeit auf [www.elternecho.ch](http://www.elternecho.ch)



## Räbe-Räbeumzug

Trotz schlechter Wetterprognose fanden sich zahlreiche motivierte Kindergarten- und Schulkinder auf dem Parkplatz der Kirchgemeinde ein, um gemeinsam den alljährlichen Räbeliechtliumzug zu begehen. Glücklicherweise war das Wetter doch nicht so schlimm wie befürchtet, so dass die Präsidentin die Kinder und ihre Begleitpersonen Punkt sechs Uhr bei nur mässigem Regen begrüusste.

Dank der unkomplizierten und professionellen Unterstützung der Feuerwehr GlaStaWei konnte das wandelnde Lichtermeer sicher durch die abgedunkelten Strassen von Stadel ziehen. Vor allem in den dunklen Gassen kamen die liebevoll geschnitzten Räben zur Geltung und strahlten mit den Kinder- und Erwachsenen um die Wette.

Zurück beim Schulhaus wurde der Festzug von der Musik des Jugendensemble des Musikvereins Neerach empfangen. Nachdem die Musikanten „I will survive“ zum Besten gegeben hatten, erfreuten uns die Kinder in Begleitung der Bläser mit ihren einstudierten Liedern. Zum Abschluss wurden die Zuschauerinnen und Zuschauer noch mit dem beliebten Hit „Wellerman“ beglückt, bevor alle die wohlverdiente Stärkung mit einem Wienerli und Brot sowie einen heissen Punsch erhielten.

Wie immer war der ganze Anlass nur dank der Unterstützung von unseren lieben Helferinnen und Helfern ein Erfolg. Herzlichen Dank an alle, die uns unterstützt haben! Vielen Dank an dieser Stelle auch an Familie Meier für die leckeren Würstli und Yvonne Romer für die kunstvoll geschnitzte Dekoration!

Marianne Baumann & Daniela Fürst



PRIMARSCHULE STADEL



Im Stromhaus Burenwiesen, Glattfelden



## Herbstspass 2023

Am 4. Oktober war in der Primarschule Stadel Herbstspass. Der Herbstspass war am Morgen, am Nachmittag hatten wir ganz normal Schule. Es gab verschiedene Posten, zum Beispiel das Yoga bei Frau Kunz, das Schoggispiel bei Frau Marti und das Gummistiefelwerfen in einer Schubkarre bei Herrn Keller. Am Anfang wurden wir in Gruppen eingeteilt und es gab einen Gruppenchef. Die Posten haben jeweils die Lehrerinnen und Lehrer geführt. Die meisten Posten waren draussen und ein paar auch drin. Fast alle Kinder hatten Spass daran.

von ArEt und MaLt

## Berichte aus den 5./6. Klassen

### Der Ausflug ins Stromhaus Burenwiesen

Am 4. September haben wir mit der 5./6. Klasse einen Ausflug gemacht. Wir sind mit den Fahrrädern ins Stromhaus Burenwiesen gefahren. Als wir angekommen sind, wurden wir in Gruppen eingeteilt, dann ging es los. Als Erstes haben sie uns etwas zum Thema Strom erklärt und haben uns Dinge, wie einen grossen Generator gezeigt. Danach haben wir selbst Strom erzeugt, und wir haben es zu zweit kurzzeitig auf 300 Watt geschafft. Wir waren danach sehr erschöpft und hatten eine kurze Pause. Nach der Pause durften wir selbst Experimente durchführen, sowie ein Gerät testen, bei dem wir unsere Hände drauflegen mussten. Während unsere Hände auf dem Gerät lagen, standen uns die elektrisch geladenen Haare zu Berge und alle haben gelacht. Zum Schluss hat jeder ein Eis und ein Getränk seiner Wahl bekommen. Danach sind wir müde nach Hause gefahren.

von RoAm und RoAr



### Kürbisschnitzen

Die 5./6. Klassen haben Kürbisse für Halloween geschnitzt. Die Kinder haben sich darauf gefreut und waren hochmotiviert. Jedes Kind hat einen Kürbis geschnitzt und zwei Kinder haben sogar drei Kürbisse geschnitzt. Es entstanden viele, verschiedene Kürbisse. Alle Kürbisse wurden sehr schön und man konnte nach Schulschluss die Kürbisse nach Hause nehmen. Es hat sehr viel Spass gemacht.

von LaMo und LeMu

### Das erste Mal in der fünften Klasse

Die gefühlten kurzen Sommerferien verbrachten die Kinder mit viel Eis und Musik. Nach den Ferien mussten wir uns an die neue Situation gewöhnen. Viele Kinder vorher hatten gesagt, dass die 5. Klasse sehr schwierig sei. Der Start war dann wirklich nicht einfach, doch nach einer gewissen Zeit konnten sich alle Kinder öffnen und es fiel jedem einfacher und es wurde immer spassiger.

Wir haben in dieser Zeit eine Burg gemacht, als Erinnerung an Ronja Räubertochter. In der 5. Klasse kriegt man auch Einträge, dies ist ebenfalls neu und das einzige Übel. Mega cool ist, dass wir in der kleinen Pause Piano spielen können.

von JaMo

### Und ausserdem ...

07. Dezember	Besuchsmorgen
22. Dezember	Schulsilvester
27. Dezember bis 5. Januar	Weihnachtsferien
19. Januar	Erzählnacht

## Agenda

Schulgemeindeversammlung	Mittwoch, 6. Dezember
Schulsilvesterveranstaltung	Donnerstag, 21. Dezember (Abend)
Weihnachtsferien	22. Dezember bis 7. Januar
Schulstart	Montag, 8. Januar
Projektwoche	22. bis 26. Januar
Zeugnisabgabe / Start des 2. Semesters	Montag, 29. Januar

## Schülerparlament



Das neue Schülerparlament

Vor den Herbstferien wurden die Parlamentarier:innen gewählt, die ihre Klasse im aktuellen Schuljahr im Schülerparlament oder im Klimarat vertreten.



Der neue Klimarat

## EINLADUNG

**zur Schulgemeindeversammlung  
Mittwoch, 6. Dezember 2023  
im Singsaal des Sekundarschulhauses in Stadel**

### Traktanden

1. Abnahme Verpflichtungskredit zur Schulraumplanung; Architekturwettbewerb
2. Genehmigung Budget 2024
3. Festsetzung Steuerfuss 2024
4. Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Die Anträge sowie die Akten zu den Traktanden liegen während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in den Gemeindeverwaltungen von Bachs, Neerach, Stadel und Weiach ab dem 20. November 2023 zur Einsicht auf. Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung der Schulpflege der Sekundarschule schriftlich einzureichen.

*Schulpflege der Sekundarschule Stadel*

Bezugsmöglichkeiten für den Beleuchtenden Bericht:

- Homepage: [www.sek-stadel](http://www.sek-stadel)
- E-Mail an: [sekretariat@sek-stadel.ch](mailto:sekretariat@sek-stadel.ch)
- Telefon an: 044 858 30 43

## Arbeitseinsatz während der Projektwoche im 2. Jahrgang



Alle Bilder auf dieser Seite © Sek Stadel

Am Mittwoch, 13.09.2023 und Donnerstag, 14.09.2023, durfte der ganze 2. Jahrgang mit dem Velo nach Glattfelden in ein idyllisches Naturschutzgebiet fahren. Dort angekommen, wurden wir über wichtige Pflanzen und Tiere aufgeklärt: wie sie leben und was sie dafür benötigen. Wir teilten uns in Gruppen auf und starteten mit unserer Arbeit. Bei jedem Posten wurde uns erklärt, warum wir die folgenden Arbeiten taten. Zum einen haben wir auf einem Feld eine zu weit verbreitete Pflanze gejätet und Brombeeren, die alles überwuchert hatten, wurden ausgerissen. Der Hauptgrund aber, warum wir dort waren, war es, neue Natternester zu bauen und alte wieder auszubessern.

In diesen zwei Tagen haben wir alle sehr viel gelernt und es hat uns viel Spass bereitet. Ich glaube, die meisten würden das Ganze erneut machen.

*Schülerin, 2. Jahrgang*

# «Wir müssen in die Zukunft investieren»

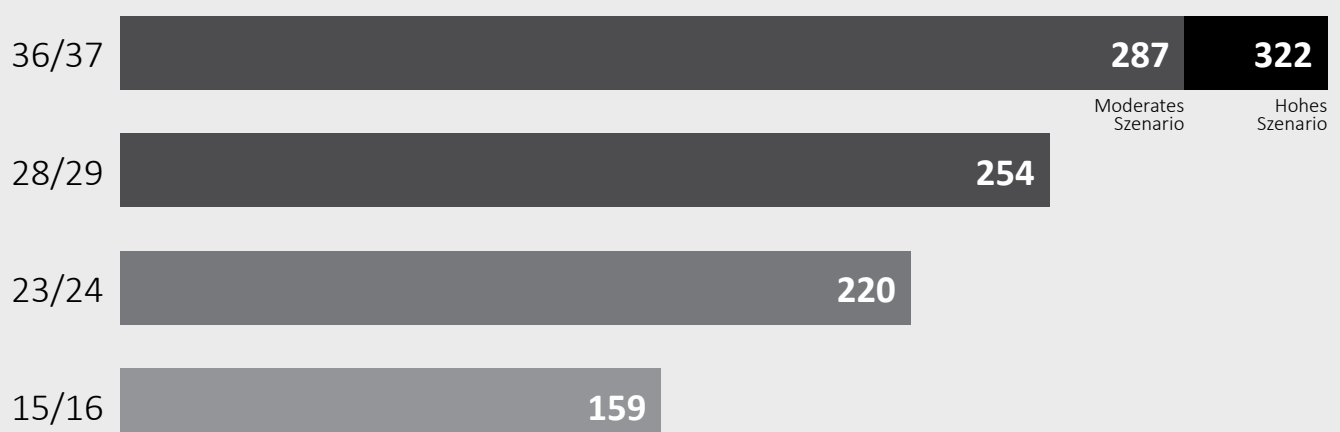
*Die Zukunft gestalten heisst auch, in die Bildung künftiger Generationen zu investieren. Dazu muss ein Umfeld geschaffen werden, in dem die Jugendlichen Platz zum Lernen haben. Die Sekundarschule Stadel verzeichnet stetig steigende Schülerzahlen – eine Schulraumerweiterung muss jetzt in Angriff genommen werden.*

Seit 1962 steht die Sek Stadel den Jugendlichen der Gemeinden Bachs, Neerach, Stadel und Weiach für das siebte bis neunte Schuljahr offen. Wegen steigender Schülerzahlen und dem damit einhergehenden erhöhten Platzbedarf wurde die Schule seit ihrer Gründung bereits dreimal vergrössert. Der letzte Schulhausanbau wurde im Jahr 2004 realisiert. Nun, 20 Jahre später, steht das Schulhaus erneut vor der Herausforderung, einer stetig wachsenden Zahl von Schülerinnen und Schülern Platz zu bieten. Im aktuellen Schuljahr werden rund 220 Jugendliche in zwölf Klassen unterrichtet.

**Doch bereits im Schuljahr 2028/29 wird die Klassenzahl von 12 auf 13 steigen, im darauffolgenden Schuljahr 2029/30 werden es 14 Klassen sein.**

Durch diese Entwicklung erhöht sich auch die Zahl der Lehrpersonen und der kommunalen Angestellten.

## Die Schülerzahl steigt bis 2037 um bis zu 46 %



## Vorhandenes Potenzial ausschöpfen

In den letzten Jahren wurde an der Sek Stadel bereits eine Vielzahl von Anpassungen vorgenommen, um die bestehenden Räume besser zu nutzen. So wurden Umnutzungen vorgenommen (z.B. Umwidmung von Informatik- und Fachzimmern in Schulraum), fixe Zuordnungen zugunsten einer flexiblen Belegung aufgehoben oder etwa die Abwartwohnung als Fachzimmer und in Gruppenräume umgestaltet.

Mit diesen Initiativen konnte die Qualität des Schulangebots an der Sek Stadel bisher sichergestellt werden. Die Einführung einer weiteren Klasse im laufenden Schuljahr verschärft die Situation nun. Die Turnhalle der Sek Stadel hat ihre Nutzungskapazität überschritten. Konkret heisst das, dass Sportangebote ausgelagert werden müssen, etwa in die Primarschule. Die für die Fächer Natur und Technik, Chemie sowie Textiles und Technisches Gestalten (Handarbeit und Werken) benötigten Fachzimmer stehen nicht mehr im vom Volksschulamt vorgeschriebenen Umfang zur Verfügung.

**Bereits heute sind grosse Anstrengungen von allen Seiten nötig, um den Unterricht in der gebotenen Qualität aufrechtzuerhalten.**

Das knappe Raumangebot betrifft nicht nur die Schulklassen, sondern auch die Lehrpersonen und die kommunalen Angestellten. Das Kollegium ist auf rund 40 Lehrpersonen

angewachsen. Dadurch kommt es im Lehrer- und im Vorbereitungsraum zu Engpässen. Auch in den Büros der Schulleitung/Schulverwaltung sowie in den Besprechungsräumen sind die Grenzen der Optimierung erreicht.

## Kapazitätsgrenzen sind erreicht

Das Potenzial für eine weitere Verdichtung an der Sek Stadel ist damit ausgeschöpft.

**Gemäss dem Richtprogramm des VSA fehlen zum heutigen Zeitpunkt über 15 Prozent der eigentlich notwendigen Flächen.**

Es muss deshalb dringend gehandelt werden, damit die Sek Stadel ihren Auftrag weiterhin ordnungsgemäss ausführen kann. Den Schülerinnen und Schülern muss ein bestmögliches Bildungsangebot in der Region zur Verfügung gestellt werden können, um sie optimal auf ihre berufliche Laufbahn vorzubereiten. Aufgrund der gesellschaftlichen Entwicklung wird die Nachfrage nach Tagesschulangeboten zunehmen. Auch dafür sollte Raum geschaffen werden.

**Unser Lösungsansatz: «Der zukünftige Flächenbedarf soll mit Anpassungen des bestehenden Schulraums und der Erstellung eines Erweiterungsbaus mit integrierter Doppeltturnhalle erfolgen.»**

## Planungskredit und Zeitplan

Im Rahmen eines Planungskredits in der Höhe von CHF 650'000 können die Rahmenbedingungen konkretisiert und ein Vorschlag zur Umsetzung erarbeitet werden.

**Um die Erweiterung bis zum Jahr 2029 fertigstellen zu können, wurde folgender Zeitplan erstellt:**

<b>2023:</b>	Beantragung des Planungskredits in der Höhe von CHF 650'000 an der Schulgemeindeversammlung am 6.12.2023
<b>2024:</b>	Durchführung des Architekturwettbewerbs
<b>Mitte 2025:</b>	Beantragung des Projektierungskredits (per Urnenabstimmung)
<b>Bis Mitte 2026:</b>	Erarbeitung von Vor- und Bauprojekt
<b>Herbst 2026:</b>	Beantragung des Baukredits (per Urnenabstimmung)
<b>Ab Frühling 2027:</b>	Baubeginn
<b>Frühling 2029:</b>	Bezug Neubau

Weitere Informationen dazu finden Sie auf: [sek-stadel.ch/aktuell/schulraum-erweiterung/](http://sek-stadel.ch/aktuell/schulraum-erweiterung/)



## Nachwuchs



Über Nachwuchssorgen kann sich unser Verein aktuell nicht beklagen. Seit den Herbstferien nehmen sechs Jugendliche aus dem Jugendensemble an unseren Proben teil. Zunächst, dem Alter entsprechend, schnuppern sie während der ersten Hälfte der Proben bei den Grossen musikalische Luft, indem sie bis 21:00 Uhr mit uns proben dürfen. Der Musikverein musste eng zusammenrücken, damit die neu 45 Musikantinnen und Musikanten auf der Bühne im MZG-Platz haben. Allerdings sind Anstrengungen notwendig, damit mittel- und langfristig der Bestand erhalten bleiben kann, und der Verein, wie so viele andere, nicht wegen Überalterung aufgeben muss. Der Musikverein investiert daher viel Zeit und Arbeitskraft in die musikalische Förderung von Kindern und Jugendlichen. Er verfügt auch über eine Jugendkommission, welche sich aktiv für unsere Jugendförderung einsetzt. Es geht dabei nicht nur um den Fortbestand des Vereins, denn wir Musikantinnen und Musikanten wissen um die Bedeutung des Musizierens: Musik fördert die Intelligenz und die soziale Kompetenz junger Menschen. Die Musik ist ein Gewinn für das ganze Leben. Wer musiziert, ist erwiesenermassen konzentrationsfähiger, kontaktfreudiger, interessierter und menschlicher. Musizieren fördert die Persönlichkeit. Das Sozialklima verbessert sich, die Motivation steigt. Das haben Schulversuche in Ungarn, Deutschland und der Schweiz mehrfach eindrücklich bestätigt. Jedes Kind hat daher Anrecht auf eine musikalische Ausbildung.

Möchten auch Sie Ihrem Kind eine musikalische Ausbildung auf einem Blas- oder Schlaginstrument ermöglichen? Der Musikverein Neerach bietet den Unterricht zu attraktiven Konditionen bei einer ausgebildeten Musiklehrperson der Musikschule Zürcher Unterland an.

Für Fragen zum Unterricht, zum Jugendensemble oder zur Anmeldung bei der Musikschule steht die Ausbildungsverantwortliche Sandra Bucher (Tel. 079 626 92 29 /

Mail: [sandra.bucher@mvneerach.ch](mailto:sandra.bucher@mvneerach.ch)) gerne zur Verfügung.

Infos finden Sie auch auf unserer Website: [www.mvneerach.ch/nachwuchsforderung](http://www.mvneerach.ch/nachwuchsforderung).

## Unsere nächsten Termine

- 2. Dez. Seniorenweihnacht im MZG Neerach
- 3. Dez. Weihnachtsmärkt beim Restaurant Wilden Mann

*Musikverein Neerach*

Unsere Website: [www.mvneerach.ch](http://www.mvneerach.ch)

Facebook: [www.facebook.com/mvneerach](http://www.facebook.com/mvneerach)



Foto: Sandra Bucher

## Spielgruppe im Chinderhuus und / oder im Wald

### Möchte Ihr Kind:

- spielen und entdecken?
- andere Kinder kennenlernen?
- lustige Geschichten hören?
- ausserhalb vom eigenen Zuhause die Welt entdecken?
- viel lachen und forschen?



**Bei uns in der Spielgruppe ist dies alles möglich!**

**[www.spielgruppen-stadel.ch](http://www.spielgruppen-stadel.ch)**

**Tel. 079 200 72 90 (Simone Känzig)**



## Garage Leu AG

Kaiserstuhlerstrasse 16

8174 Stadel

+41 44 858 12 97

[info@garage-leu.ch](mailto:info@garage-leu.ch)

[www.garage-leu.ch](http://www.garage-leu.ch)





## Restaurant Pöstli

Zürcherstr. 10, 8174 Stadel

Tel. 044 858 25 00

Mo – Fr 8.30 – 24.00 Uhr

Sa/So Ruhetag (auf Anfrage für Gesellschaften offen)

Emmi Goldmann und Team

„Das Dorffrestaurant, wo man sich trifft.“

2 Säli für 20 – 40 Personen

Täglich mindestens 2 Menus und à la carte, zum Beispiel:

Heisser Stein mit 250 Gramm Fleisch, Cordon bleu,

Filet Stroganoff, Fondue und ab und zu Metzgete

bei gemütlicher Musik.



Möbel, Farbe, Licht –  
wir schaffen Atmosphäre.

WOHNEN  
HEISST  
PLANEN

**SCHEIDEGGER**

8180 Bülach | Tel. 044 860 40 45  
www.scheidegger-moebel.ch



**KAMINFEGER GÄHLER GMBH**  
**MARTIN GÄHLER**

RINGSTRASSE 5  
TELEFON 044 850 25 05

8172 NIEDERGLATT  
ma.gaehler@bluewin.ch

## FÜHRERSCHEIN

### Untersuchung

Personenwagen

Lastwagen

Gutachten Stufe 3

Dr. med. Semmelweis

Badenerstr 122

5466 Kaiserstuhl AG

Tel. 044 858 24 19

s-semmelweis@hin.ch

dr-semmelweis.ch



## Fehr's Gartenunterhalt

Wir erledigen für Sie alle  
Gartenarbeiten von A - Z

**079 779 54 38**

K. & E. Fehr, Heinisohlstr. 56  
8194 Hüntwangen

Moderne Hundepflege aller Rassen



**BADEN  
SCHEREN**

Terminvereinbarungen bitte telefonisch  
unter 044 858 25 50

Auf Wunsch werden die Hunde  
abgeholt und wieder nach  
Hause gebracht.

Claudia Frei-Liechti  
dipl. Hundecoiffeuse und Tierpflegerin  
Bacherstrasse 3, 8174 Stadel

[www.dogstyling.ch](http://www.dogstyling.ch)

## SaniMana

Gesundheit für Körper,  
Geist und Seele



### Körpertherapien:

- Wirbelsäulentherapie nach Dorn
- Energie- und Chakra Behandlung
- **Neu:** Massage mit geführter Meditation
- weitere therapeutische Massagen

### Sandra Alliaata

Truttwisenstrasse 8a - 8174 Stadel  
Tel. 078 606 92 84  
info@sanimana.ch

[www.sanimana.ch](http://www.sanimana.ch)



# reformierte kirche stadlerberg

Bachs Stadel



## Sperrung der Chofelstrasse

Wegen Reinigung des Storchennestes ist die Chofelstrasse am 5.12.2023 ab dem Kirchgemeindehaus von 12 bis 18 Uhr gesperrt. Der Parkplatz der Kirchgemeinde ist während dieser Zeit nicht zugänglich.

*Daniel Pfister*

## Singe mit de Chliine

Sunne, Sunne, Sunnestrahl lücht eus über Berg und Tal, so heisst es in einem unserer Lieder von Linard Bardill, und wir könnten weiterfahren: lücht eus über de Stadlerberg und is Bachsertal! Singen ist eine alte kulturelle Ausdrucksform des Menschen; für kleine Kinder ist die Singstimme schon ein richtiges Musikerlebnis! Gleichzeitig wird mit dem Singen das Gefühl der Verbundenheit mit Mutter, Vater usw. vermittelt.

Schon Babys können sehr feine Tonunterschiede wahrnehmen, jede Mutter singt und summt ja, um ihr Kind in den Schlaf zu wiegen oder zu beruhigen. So unterstützt das fröhliche „Singe mit de Chliine“ auch das Gefühl der Gemeinschaft und Zugehörigkeit.

Singen und Bewegen gehören oft zusammen und bedeuten auch Fortschritte in der Entwicklung. Deshalb singen, klatschen, stampfen, tanzen, hüpfen, spielen und musizieren wir zusammen. Auch lernen wir einfache Lied- und Bewegungsspiele und Rituale kennen. So ermöglichen wir in einer Kursgruppe den Kindern, Kontakt zu anderen Menschen aufzubauen. Wir sammeln erste Erfahrungen mit einfachen Instrumenten, die sich die Kinder aussuchen können (Rassel, Tambourin, Glockenspiel, Triangel usw.).

Eine Singerfahrung ist nicht erforderlich! Aber – wie wichtig sind doch die Lieder, die wir in früher Kindheit kennengelernt haben. Beim gemeinsamen Zvieri haben Kinder und Begleitpersonen Zeit, um den Austausch zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen usw. Der kleine Bär ist immer dabei!

*Sabine Weidmann, Singe mit de Chliine-Leiterin*

**Der nächste Kurs  
«Singe mit de Chliine»  
startet am Do, 18.1.2024  
um 15 Uhr im  
Kirchgemeindehaus Stadel.**



In der Kirchenpflege wird es bald eine Vakanz geben. Unsere langjährige Kirchenpflegerin Margrith Wenk tritt auf Ende Jahr von ihrem Amt zurück. Diesen Schritt hat sie bereits bei ihrer Wiederwahl im 2022 angekündigt. Wir möchten die offene Vakanz rasch wieder besetzen und suchen daher eine/einen

## Kirchenpflegerin oder Kirchenpfleger

Wenn Sie:

- Interesse an der kirchlichen Entwicklung bekunden
- Ihre persönlichen Fähigkeiten und Erfahrungen einbringen möchten
- Gerne Verantwortung übernehmen
- Freude am Besuch von Gottesdiensten haben
- Die Gemeinschaft als wichtig erachten

Wenn dies auf Sie zutrifft, sind das ideale Voraussetzungen für dieses Amt. Zögern Sie nicht, mit uns in Kontakt zu treten. Auskunft erteilt:

Franz Willi, Präsident der Kirchenpflege, Tel. 078 721 77 17

*Kirchenpflege Stadlerberg*

## Advents-Ausstellung «Himmlische Heerscharen» in der Kirche Stadel



### Öffnungszeiten der Ausstellung:

Sa 9. Dezember 2023: von 11 Uhr bis 17 Uhr  
So 10. Dezember 2023: nach dem Gottesdienst bis 13 Uhr und von 14.30 Uhr bis 17 Uhr  
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.kirche-stadlerberg.ch](http://www.kirche-stadlerberg.ch)

## Einladung zur Stadler Dorfweihnacht und zur Bachser Kinderweihnacht

### «Der verlorene Engel» Stadler Dorfweihnacht am Samstag, 16. Dezember 2023 17 Uhr in der Kirche Stadel

Unter Mitwirkung vom Fiire mit de Chliine und Unti-Kindern sowie von vielen weiteren fleissigen Helferinnen und Helfern



### «Der Weihnachtscountdown» Bachser Kinderweihnacht am Sonntag, 17. Dezember 2023 18 Uhr in der Kirche Bachs

Die Leitung haben Debora Sallenbach und Vreni Sturzenegger. Unti-Kinder und weitere Kinder singen Lieder und spielen mit.

**Im Anschluss an beide Feiern sind alle herzlich zu Zopf und Punsch eingeladen!**

## MEIER'S BLUEMELÄDEL GÄRTNEREI MEIER + CO.

**Grünpflanzen  
Floristik  
Hochzeiten  
Dekorationen  
Trauergebilde**

### Öffnungszeiten:

Montag ganzer Tag geschlossen

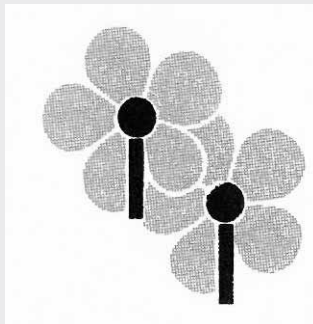
Dienstag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Samstag: 8.00 – 16.00 Uhr

Hochfelderstrasse 4

8174 Stadel

Tel. / Fax 044 858 06 45



## Roger Ruffieux Treuhand



Buchhalter mit  
Eidg. Fachausweis  
Ihr kompetenter Partner für Buch-  
führung und Abschluss, Steuern,  
Revision, Personaladministration,  
Verwaltung und Controlling.

Feldstrasse 82

8180 Bülach

Tel. 044 860 95 41

Fax. 044 860 95 42

### Büro Stadel:

Stäglistrasse 17

8174 Stadel

Tel. 044 858 18 35

Fax. 044 858 95 42

**Isorenova**  
FASSADEN + RENOVATION

UNTERLAND

Frohbergstrasse 4  
8162 Steinmaur

Tel. 043 422 00 00  
www.isorenova.ch

# Umbauen - Sanieren - Renovieren

# Isorenova

## Fabian Helbling Schreinerei & Innenausbau GmbH



### Betrieb:

Im Lee 1, 8174 Stadel  
Natel 079 673 01 13

### Büro:

Haldenstrasse 24b, 8173 Neerach  
Tel 044 858 02 92

Info@fabelholz.ch  
www.fabelholz.ch

**Möbel aller Art • Bodenbeläge • Glasreparaturen  
Küchen • Türen • Montagen • Reparaturen**



### Kurs für betreuende Angehörige

## Wohlbefinden steigern

Betreuen Sie ein Familienmitglied und stossen dabei manchmal an Grenzen?  
Im **kostenlosen Kurs** lernen Sie über **mehrere Kurstage** verteilt  
Strategien kennen, mit denen Sie sich selbst Sorge tragen können.

**Mehr Informationen und Anmeldung:** [www.gesund-zh.ch](http://www.gesund-zh.ch)

Ein Angebot von  
 **Prävention und  
Gesundheitsförderung**

Mit Unterstützung von  
 **Gesundheitsförderung Schweiz  
Promotion Santé Suisse  
Promozione Salute Svizzera**



## Katholische Pfarrei Glattfelden - Eglisau - Rafz



St. Josef-Kirche, Glattfelden

### Veranstaltungen

#### Kirchgemeindeversammlung (neues Datum!)

Mittwoch, 29. November, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum Rafz

#### Mittagstisch

Mittwoch, 6. Dezember, 12.15 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau  
Anmeldung bis 4. Dezember, 10.00 Uhr an das Pfarrei-Sekretariat

#### Ökumenische Seniorenadventsfeier

Donnerstag, 14. Dezember, 14.00 Uhr, Kath. Pfarreizentrum Eglisau. Der Anlass wird mitgestaltet durch die 1. Klasse Schulhaus Städtli (Eglisau)

#### Adventsfenster

Sonntag, 24. Dezember, 12.00 bis 14.30 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau / Anmeldung bis 22. Dezember an Felix Marti, Tel.079 612 14 16

#### Kath. Frauenverein Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld Winterfilmabend:

Freitag, 12. Januar, 19.30 Uhr Pfarreizentrum Rafz

### Gottesdienste

Do 23.11.	18.30	MITENAND-Gottesdienst in Eglisau, mit anschl. Umtrunk
So 26.11	10.00	HGU-Eröffnungsgottesdienst in Glattfelden
Sa 02.12.	18.00	Kath. Gottesdienst in der ref. Kirche Stadel
So 03.12.	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau
Sa 09.12.	18.00	Eucharistiefeier in Glattfelden
So 10.12.	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau
	10.00	ökum. Gottesdienst in Rafz, mit Vokalensemble Cantemus und anschl. Apéro
Do 14.12.	06.00	Rorate in Eglisau mit anschl. Frühstück (offeriert vom Kath. Frauenverein)
Fr 15.12.	10.30	Andacht im Alterszentrum «zur Heimat» in Stadel
Sa 16.12.	18.00	Eucharistiefeier in Rafz mit Musikbegleitung von Werner Alders
		Hackbrettgruppe, anschl. Konzert
So 17.12.	10.00	Eucharistiefeier in Glattfelden
	19.15	Friedenslicht-Gottesdienst in Rafz
Fr 22.12.	09.00	MITENAND-Gottesdienst in Rafz, anschl. Kaffee und Gipfeli
So 24.12.	17.00	Heilig Abend Familiengottesdienst in Glattfelden
	17.00	Wortgottesdienst mit Krippenspiel in Rafz
	23.00	Mitternachtsmesse mit Instrumentalbegleitung in Eglisau
Mo 25.12.	10.00	Weihnachten Eucharistiefeier in Rafz, musikalisch begleitet vom ökum. Kirchenchor
Di 26.12.	10.00	Weihnachten Eucharistiefeier in Glattfelden
So 31.12.	10.00	Silvester, Heilige Messe mit Jahresabschluss-Andacht in Rafz
Mo 01.1	16.00	Neujahrsgottesdienst in Eglisau mit anschl. Apéro
Do 04.1.	18.30	Eucharistiefeier mit Sternsängern in Eglisau
Sa 06.1.	18.00	Eucharistiefeier «Erscheinung des Herrn» in Glattfelden
So 07.1	10.00	Eucharistiefeier mit anschl. Dreikönigskuchenessen in Eglisau
Sa 13.1	18.00	Eucharistiefeier in Eglisau
So 21.1	10.00	Regionaler ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen in der kath. Kirche Eglisau. Musikalisch begleitet wird der GD vom ökum. Kirchenchor.



**MUSIKSCHULE  
ZÜRCHER UNTERLAND**

[www.mszu.ch](http://www.mszu.ch)

Schaffhauserstrasse 106, im Guss, 8180 Bülach

#### Öffnungszeiten des Sekretariates:

Mo, Mi, Do, Fr 9 – 12 Uhr

Mo, Di, Do 14 – 16 Uhr

Dienstagvormittag geschlossen

Telefon: 044 860 51 11

Während der Schulferien ist das Sekretariat geschlossen.

Unsere Konzerte und Veranstaltungen werden laufend auf der Homepage veröffentlicht.

Bei Fragen: Tel. 044 867 21 21

Sie finden uns auch im Internet unter: [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

**Coiffeur**  
**Elsbeth Eppisser**  
 Stäglistrasse 15  
 8174 Stadel  
 Tel. 044 858 24 74

Mittwoch- und Freitag-  
 abend nach  
 telefonischer Vereinbarung  
 auch länger geöffnet.

**HaGaTech**  
 GmbH



Dienstleistungen schnell u. effizient  
 in folgenden Bereichen:  
 Reparaturen / Kleinmontagen /  
 Schwimmbadservice / Umgebung  
 und Garten / Kleintransporte  
 Matthias Wydler  
 Haldenstrasse 20, 8173 Neerach  
 E-Mail: [hagatech@bluewin.ch](mailto:hagatech@bluewin.ch)  
 Mobile: 079 315 55 91  
[www.hagatech.ch](http://www.hagatech.ch)

**B O B S T**



**BODENBELÄGE**

*seit 1993*

**Parkett | Laminat | Kork**  
**Teppiche | Keramik**

Werner Bobst

Strickstrasse 11 | 8174 Stadel  
 Tel/Fax 043 433 01 09 | Mobil 079 689 12 75  
 E-Mail [bobst-bodenbelaege@bluewin.ch](mailto:bobst-bodenbelaege@bluewin.ch)  
[www.bobst-bodenbelaege.ch](http://www.bobst-bodenbelaege.ch)

Ihr Immobilienspezialist aus der Region

Kennen Sie den Wert Ihrer  
 Immobilie? Haben Sie ebenfalls  
 vom Immobilienboom profitiert?



Scannen Sie einfach den Code mit Ihrem Handy oder gehen auf:  
[www.remax-eglisau.immowissen.org/immobilienbewertung](http://www.remax-eglisau.immowissen.org/immobilienbewertung)  
 für eine schnelle Immobilienwertermittlung.



Daniel Maier  
 D. Maier Immobilien  
 +41 79 375 11 30  
[www.remax.ch/daniel-maier](http://www.remax.ch/daniel-maier)

**RE/MAX**  
 Eglishau

**AGROLA**

**HEIZÖL, PELLETS,  
 SOLAR?** **044 217 70 40**



**Ihr Partner für Energie**  
**LANDI Züri Unterland**  
[info@landizueriunterland.ch](mailto:info@landizueriunterland.ch)

[agrola.ch](http://agrola.ch)

*frisch und fründlich, eifach*

**Volgenial**

**Landi**  
 ZÜRI UNTERLAND

**ernst eberle elektro gmbh**



haslistrasse 2 · 8187 weiach · telefon 044 858 10 58

[info@eberleelektro.ch](mailto:info@eberleelektro.ch) · [www.eberleelektro.ch](http://www.eberleelektro.ch)

**für sie auf draht**



**Ernst WILLI 8175 Windlach**  
**Bau- und Möbelschreinerei**  
**Jürg WILLI 8192 Glattfelden**  
**Telefon: 044 858 15 70**

**Dienstleistung im Unterhalt Umbauten Neubau**  
**Beratung und Gesamtplanung im Innenausbau**  
**Küchen Einbauschränke Türen Laminat Parkett**  
**Glasbruch und Katzentüren sowie Möbelhandel**  
[www.schreinerwilli.ch](http://www.schreinerwilli.ch) [mail@schreinerwilli.ch](mailto:mail@schreinerwilli.ch)

Spital Bülach

Tel. 044 863 22 11 / [www.spitalbuelach.ch](http://www.spitalbuelach.ch)

## Infoabend für werdende Eltern

Spital Bülach, Mehrzweckraum  
11.12.2023, 19 bis 20 Uhr  
05.02.2024, 19 bis 20 Uhr



Dr. med. Martin Kaufmann, Chefarzt Gynäkologie & Geburtshilfe

Unsere Ärzte, Hebammen und Pflegefachpersonen erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Im Anschluss beantworten unsere Fachpersonen gerne persönlich Ihre Fragen.

Wir bitten Sie, sich vorgängig online ([www.spitalbuelach.ch](http://www.spitalbuelach.ch) / Kalender / alle Events / mittels grünem Button unten rechts) anzumelden. Vielen Dank.

## Volkshochschule Bülach [www.vhs-buelach.ch](http://www.vhs-buelach.ch)

Auf dieser Website finden Sie alle aktuellen Kurse.  
Sie können sich auch dort anmelden.

## Mütter- und Väterberatung

Mit der Mütter- und Väterberaterin können Sie alle Themen aus dem Familienalltag mit Kindern von 0-4 Jahren besprechen.



Jeden 1. und 3. Mittwochvormittag von 9 – 13.30 Uhr mit Voranmeldung, Aertzehaus, Kaiserstuhlerstr. 52, Weiach  
Weitere Termine auf Anfrage: [mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch](mailto:mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch)

### Ihre Mütter- und Väterberaterin

Jolanda Garzotto: [jolanda.garzotto@ajb.zh.ch](mailto:jolanda.garzotto@ajb.zh.ch),

Tel. 043 259 81 82 (Di, Mi, und Fr)

Telefonische Beratung / Anfragen: 043 259 81 50, Mo-Fr, 08.30-11.30 Uhr / 14.00-16.30 Uhr

Beratungen sind auch per Mail oder videounterstützt möglich.

### Telefon tagsüber Montag bis Freitag:

8.30–11.30 Uhr und 14–16.30 Uhr

Tel. 043 259 81 50

### Telefon abends und samstags:

Montag- bis Freitagabend, 19 – 22 Uhr

Sa 9.00–11.00 Uhr

Tel.\* 044 256 77 99

Chat: Mo bis Fr 19 – 22 Uhr

Sa 9 – 11 Uhr

WhatsApp\* an Tel. 044 256 77 99

oder Web-Chat\* unter: [www.projuventute.ch/de/mvb-chat](http://www.projuventute.ch/de/mvb-chat)

**Beratungsgespräche mit Anmeldung können online gebucht werden. Einfach QR-Code scannen und zur Online-Buchung gelangen.**



Weiach

## Liebe Mediotheks-Besucherinnen und Mediotheks-Besucher

Ein reichhaltiges Angebot an verschiedensten Medien für Gross und Klein, inklusive E-Medien [www.dibiost.ch](http://www.dibiost.ch) und [www.filmfreund.ch](http://www.filmfreund.ch) wartet auf Sie. Zögern Sie nicht, kommen Sie vorbei und stöbern Sie nach Herzenslust in unserer Mediothek.

Sie finden uns auch unter: <https://www.bibliotheken-zh.ch/Neerach> oder [www.mediothek-neerach.ch](http://www.mediothek-neerach.ch)

Persönlich, aktuell, kompetent – Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Ihr Mediotheks-Team*



### Unsere Anlässe:

#### Herzliche Einladung zum Adventsfenster

Wir freuen uns sehr, Sie alle zu unserem Adventsfenster einzuladen. Gerne offerieren wir Ihnen einen leckeren Glühwein oder Punch mit einem feinen Stück Zopf.

**Dienstag, 5. Dezember 2023, 17 Uhr bis 20 Uhr**

**Mediothek Neerach, Mehrzweckgebäude Sandbuck**

#### Geschichtenzeit am Mittwoch

Jeden ersten Mittwoch im Monat erzählt unsere Geschichten-Fee in der Mediothek eine Geschichte.

6. Dezember 2023 15.30 bis 16 Uhr

7. Februar 2024 15.30 bis 16 Uhr



#### Geschichtenzeit am Freitag

Bilderbücher entdecken und gemeinsam in Geschichten eintauchen.

Vorlesen für Kinder ab drei Jahren.

(Mit Begleitung bei kleinen Kindern.)

15. Dezember 2023 15.30 bis 16 Uhr

19. Januar 2024 15.30 bis 16 Uhr



[mediothek@primarschule-neerach.ch](mailto:mediothek@primarschule-neerach.ch)

[www.mediothek-neerach.ch](http://www.mediothek-neerach.ch)

Telefon: 044 858 31 04

Mehrzweckgebäude Sandbuck

Riedterstrasse 1

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag 15.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag 17.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Schulferien:

Dienstag 17.00 bis 20.00 Uhr

Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Weihnachtsferien geschlossen

- **Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjz) Dielsdorf**  
Mütter- und Väterberatung,  
Erziehungsberatung, Soziale Arbeit  
und Mandate  
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf  
Telefon 043 259 81 50
- **Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung**  
Beratung von Jugendlichen und  
Erwachsenen  
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich  
Telefon 043 259 96 66
- **Geschäftsstelle Elternbildung**  
Elternbildungsangebote  
Siewerdtstrasse 105, 8090 Zürich  
Telefon 043 259 79 30  
[www.elternbildung.zh.ch/  
elternbildungsprogramm](http://www.elternbildung.zh.ch/elternbildungsprogramm)  
[www.kinderschutz.ch](http://www.kinderschutz.ch)
- **Gemeinwesenarbeit**  
Informationen über Angebote  
im Vorschulalter  
Schaffhauserstrasse 53,  
8180 Bülach  
Telefon 043 259 95 00
- **Alimente/Kleinkinderbetreuungsbeiträge**  
Alimentenbevorschussung,  
Alimenteninkasso  
Schaffhauserstrasse 53  
8180 Bülach  
Telefon 043 259 95 00

### Freiwilliger Fahrdienst StaWiRaSch

(Pro Senectute)

Begleitung u. Fahrten  
nichtmedizinischer Art

Richten Sie Ihre Erstanmeldung an  
Renata Csertan  
Tel. 044 858 22 82

### Amt für Jugend und Berufsberatung Bezirk Bülach und Dielsdorf

- **Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjz) Dielsdorf**  
Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Soziale Arbeit und Mandate  
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf, Telefon: 043 259 81
- **Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung**  
Beratung von Jugendlichen und Erwachsenen  
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich, Telefon: 043 259 96 66
- **Geschäftsstelle Elternbildung** des Kantons Zürich, Elternbildungsangebote  
Siewerdtstrasse 105, 8090 Zürich, Telefon: 043 259 96 66
- **Gemeinwesen**, Informationen über Angebote im Vorschulalter  
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, Telefon: 043 259 95 00
- **Alimentenbevorschussung/-Inkasso**  
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, Telefon: 043 259 95 00
- **Ihre Mütter- und Väterberaterin**  
Jolanda Garzotto: [mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch](mailto:mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch)  
Telefon: 043 259 81 82 (Di, Mi und Fr)

Der Verein «RUFNETZ Zürcher Unterland» bezweckt die Begleitung, Unterstützung und Entlastung von schwerkranken, demenzerkrankten und sterbenden Menschen in der letzten Lebensphase und deren Angehörigen. Die Dienstleistung steht allen Menschen aus dem Einzugsgebiet kostenlos zur Verfügung. Der Verein ist politisch und konfessionell unabhängig und orientiert sich an den Zielen der Palliative Care.

**RUFNETZ**  
Zürcher Unterland

Wenn Sie unseren Dienst in Anspruch nehmen möchten, so wenden Sie sich direkt an unsere Einsatzzentrale:  
079 813 08 72 oder schreiben Sie eine Email:  
[einsatzleitung@rufnetz.ch](mailto:einsatzleitung@rufnetz.ch).

«RUFNETZ Zürcher Unterland»  
Mo. 30. Oktober 2023  
öffentliche Veranstaltung zum Thema «Lebensspiegel»

  
Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf

### Unentgeltliche Rechtsauskunft

organisiert durch die gemeinnützige Gesellschaft des Bezirk Dielsdorf. Geplant ist jeweils der:

**1. Mittwoch im Monat von 18.00–20.00 Uhr**

Die Rechtsauskunft findet nur mittels Voranmeldung über das **Formular** auf unserer Website [ggbd.ch](http://ggbd.ch), im

**Mehrzweckraum Werkgebäude**

Industriestrasse 20  
in Niederhasli, statt.

Ab **3 Anmeldungen** werden die Auskünfte durchgeführt. Scannen Sie ganz einfach den QR Code ein.



### Ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot

- Soziales und Beratung
- Finanzielles
- Pflege und Betreuung
- Sport und Bildung
- Freiwilliges Engagement
- Dienstleistungen für Organisationen

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

Dienstleistungszentrum Unterland und Furtal  
Glasstrasse 2, 8180 Bülach  
Tel. 058 451 53 00  
[dc.unterland@psz.ch](mailto:dc.unterland@psz.ch) / [www.pszh.ch](http://www.pszh.ch)

## My Swiss Massage



Oumar Wiesli  
 Massagen, Lymphdrainagen +  
 Cranio Sacral Therapien  
 Krankenkassen anerkannt  
 +41-79-296-10-67  
 Zürcherstr. 1, Stadel  
 (ehem. Milchhüsli)  
[www.myswissmassage.com](http://www.myswissmassage.com)  
[info@myswissmassage.com](mailto:info@myswissmassage.com)

## Ärztlicher Notfalldienst – Ärztefon

**0800 33 66 55**

Ärztefon, kantonsweite  
 Vermittlungsstelle für die  
 Notfalldienste der Ärzte,  
 Zahnärzte und Apotheker

## Blutspendeaktionen

**8172 Niederglatt**  
 13. Februar 2024  
 Zentrum Eichi

# MAVERA

Massage  
 Coaching  
 Energiearbeit



Vera Thoutberger  
 Steinacherstr. 2  
 8175 Windlach  
 Tel. 076 528 88 47  
[www.mavera.ch](http://www.mavera.ch)

## Deine Hebamme im Dorf

### Geburtsvorbereitung

- als Wochenendkurs
- als Crash-, Refresher-  
 oder Privatkurs

Daten individuell auf Anfrage

### Wochenbettbetreuung zu Hause

Brigitte Ringgenberg  
 Alte Landstrasse 4  
 8175 Windlach/Raat  
 Tel. 044 858 48 89  
 079 747 08 88  
[www.geburts-weg.ch](http://www.geburts-weg.ch)

## Rotkreuz Fahrdienst Stadel



Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer sind für Sie da, wenn Sie keine andere Fahrgelegenheit haben und wenn Sie als Betagte, Gehbehinderte oder Rekonvaleszente zu einer bestimmten Zeit

- zum Arzt
  - zur Kur
  - ins Spital
  - zur Therapie
- gefahren werden müssen.

**Fahrtendienstbestellung  
 über die Telefonnummer:  
 044 388 25 00**

**Öffnungszeiten:  
 Montag bis Freitag  
 8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr**

## Spitex Stadel-Bachs-Weiach

Spitex-Zentrum, Hinterdorfstr. 5, 8174 Stadel  
[www.spitex-stadel-bachs-weiach.ch](http://www.spitex-stadel-bachs-weiach.ch)



### Krankenpflege

**Tel. 044 858 06 16**

Der Telefonbeantworter wird von 7 – 17 Uhr regelmässig abgehört.

### Haushilfe / Hauspflege Frau Luzia Itin

**Tel. 079 368 67 75**

Der Telefonbeantworter wird zweimal täglich abgehört.

### Mahlzeitendienst

**Tel. 079 368 67 75**

Die Mahlzeiten werden im WPH „Zur Heimat“ zubereitet und von Fahrerinnen und Fahrern des freiwilligen Fahrdienstes StaWiRaSch verteilt. Anmeldungen und Änderungswünsche sind immer an die Spitex (siehe obige Tel. Nr.) zu richten.

Sie unterstützen unsere Arbeit mit einem jährlichen Mitgliederbeitrag von Fr. 40.– oder einer sonstigen Zuwendung auf das Spendenkonto der Spitex:

**PC 87-102211-6 IBAN Nr. CH65 0900 0000 8710 2211**

**UV-Licht & Vitamin D  
stärken das Immunsystem!**



**Solarium  
Bülach**

Die Top-Spitzenbräuner  
Lightvision 1600, megaSun P9  
& 1 Collarium sind da!

### Weihnachts-Aktion

für die Solero-Kundenkarte  
vom 17.12. bis 27.12.2022

im gepflegten Sonnenstudio in  
Bülach, Kasernenstrasse 15  
365 Tage von 7 – 22 Uhr

Auch in Bassersdorf, Klotenerstrasse 8  
& Dübendorf, Strehlgasse 3  
solarium-solero.ch Tel. 079 666 77 49

*Spital Bülach*



Tel. 044 863 22 11 / [www.spitalbuelach.ch](http://www.spitalbuelach.ch)

### Öffentliche Vorträge

#### • Zurich meets Tanzania

**5. Dezember 2023**

«zurich-meets-tanzania» ist ein vielschichtiges humanitäres Projekt mit dem Ziel, die medizinische Versorgung und Ausbildung in Tanzania zu verbessern.

#### • Schulterschmerzen - Ursachen, Symptome und Therapien

**6. Dezember 2023**

Schulterprobleme beeinträchtigen die Beweglichkeit von Arm und Hand. Dadurch schmerzen viele alltägliche Tätigkeiten – vom Anziehen bis zum Essen.

Doch der beste Arzt ist der, den man nicht braucht: Wer die Anatomie kennt, kann mit einfachen Techniken die Schultern gesund halten. Der Referent zeigt die häufigsten Ursachen für Schulterschmerzen, wie man sie beheben kann und wann doch eine Operation nötig ist.



Ganz nah  
bei Ihnen!

Kundennähe  
ist uns wichtig  
und Ihr Vorteil.  
Besuchen Sie uns.

Am Puls der Region  **Bezirks-Sparkasse  
Dielsdorf** Genossenschaft

[www.sparkasse-dielsdorf.ch](http://www.sparkasse-dielsdorf.ch)

### «Yoga Egge»

**Montag** 17.00 – 18.30 Uhr  
19.00 – 20.30 Uhr

**Mittwoch** 09.00 – 10.15 Uhr  
18.30 – 20.00 Uhr

Corinne Obrist  
[info@yogaegge.ch](mailto:info@yogaegge.ch)  
Tel: 076 538 03 59  
[www.yogaegge.ch](http://www.yogaegge.ch)

**Ankommen  
und wohlfühlen ...**



BEAUTY HILLS

Stadel wird schöner...

**MR Kosmetik**  
[www.mayaries-kosmetik.com](http://www.mayaries-kosmetik.com)  
Tel. 079 631 35 80



**Hof-Metzgerei  
Volkart**  
Hütte Hochfelden

### Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen  
Dienstag – Freitag:  
8 – 12 Uhr und 14 – 18.30 Uhr  
Samstag: 7 – 13 Uhr

Stadlerstrasse  
8182 Hochfelden  
Telefon 079 262 85 70  
[hofimhasli@hotmail.com](mailto:hofimhasli@hotmail.com)  
[www.hofimhasli.ch](http://www.hofimhasli.ch)



**ALTERSHEIM NIEDERGLATT**

Tel. 044 851 82 00

[www.altersheim-eichi.ch](http://www.altersheim-eichi.ch)

Wir freuen uns, Sie zu den folgenden offenen Veranstaltungen einzuladen:

**Offene Veranstaltungen**

- 05.12. 14 Uhr, Bibelstunde in der Eichi-Stube mit Pfr. R. Mauersberger
- 06.12. 18.45 Uhr „Geschichten und Musik“  
Offenes Singen mit Christine Pellegrini
- 13.12. 15 Uhr, Lotto Match „Spiel und Spannung“  
Spilleitung Sandra Galli
- 19.12. 14 Uhr, Bibelstunde in der Eichi-Stube mit Pfr. R. Mauersberger
- 20.12. 19 – 20 Uhr, Das weihnachtliche Konzert von Claudio de Bartolo. Besinnliche Geschichten und stimmige Musikvorträge

**Ökumenische Gottesdienste**

- 24.11. 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst mit Pfr. Alex Kuzmitski, Niederhasli  
Musikalische Begleitung: Christine Pellegrini
- 08.12. 10 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst mit Pf. Minder, Bülach  
Musikalische Begleitung: Christine Pellegrini

**Tortenbuffet**

Im Dezember fällt das Tortenbuffet aus.

Wir laden im neuen Jahr gerne wieder zum Schlemmen ein.

**Mittagstisch**

Geniessen Sie die Vorzüge unserer Küche bei einem Mittagessen zu günstigen Preisen. Unser Mittagstisch in der Cafeteria steht allen Seniorinnen und Senioren aus den Anschluss-Gemeinden offen.

**Nächste Termine: 14. Dezember 2023**

Anmeldungen bitte bei Frau Maja Ruckstuhl, bis zum vorangehenden Montag.

Tel. 044 371 12 67

**Wir alle wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

**Seniorenturnen****Fit Gym leicht und Fit Gym vital**

**Mittwoch, 9 – 10 Uhr  
im Singsaal, Oberstufe**

Patrizia Niedermann

Tel. 044 858 45 34 / 079 265 52 16

Mail: [patrizia.niedermann@bluewin.ch](mailto:patrizia.niedermann@bluewin.ch)

**Restaurant Olivenbaum**  
**TERTIANUM Zur Heimat**  
**Öffnungszeiten:**  
**täglich von 9 - 17 Uhr**



Jeden Montag- und Donnerstagnachmittag von 14 bis 16 Uhr wird im Restaurant Olivenbaum geasst. Es werden Frauen- und Männergruppen gebildet. Gerne dürfen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner dazustossen. Alle sind herzlich willkommen!

**Stadler Wandergruppe****Donnerstag, 7. Dezember 2023**

Wanderung: Bahnhof Oberglatt – Glattuferweg Hofstetten – Niederglatt – Höriweiher – Neerach

Abfahrt: Stadel Neuwis-Huus 9:24 Uhr

Mittagessen: Restaurant Wilder Mann, Neerach,  
ca. 12:30 Uhr,

Kosten: Fahrt und Organisation

Halbtax-Abo Fr. 7.50, GA Fr. 5.00

Auskünfte und Organisation:

Ursula und Ueli Zollinger, Tel. 044 858 31 55

Natel 079 218 84 76, Mail: [ulrich.zollinger@hispeed.ch](mailto:ulrich.zollinger@hispeed.ch)  
An-/Abmeldung bis Dienstag, 5. Dezember 2023, 12 Uhr

**Donnerstag, 4. Januar 2024**

Wanderung: Oberhalb der Rebberge von Wil nach Rafz

Abfahrt: Stadel Neuwis-Huus, 8:34 Uhr

Mittagessen: Frohsinn, Rafz, ca. 13:00 Uhr

Kosten: Fahrt und Organisation inkl. Kaffee und Gipfeli

Halbtax Abo Fr. 18.00, GA Fr. 11.00

Auskünfte und Organisation:

Julia Bietenhader, Tel. 044 858 20 92, Mail:

[jbietenhader@gmail.com](mailto:jbietenhader@gmail.com)

oder Peter Schreiber, Tel. 044 858 15 45, Mail:

[peche.schreiber@bluewin.ch](mailto:peche.schreiber@bluewin.ch)

An-/Abmeldung bis Dienstag, 2. Januar 2024, 12 Uhr

Lust auf eine spannende Lehre bei Maler  
Coppa?  
Dann melde Dich jetzt!  
info@malercoppa.ch - 044 377 61 81



**MALER COPPA**

Raaterstrasse 21  
8175 Windlach-Stadel  
044 377 61 81  
Info@malercoppa.ch

- Neubauten
- Renovationen
- Mineralputze
- Fassaden-Sanierung
- Beton-Reparaturen
- Spritzwerk
- Dekorative Techniken
- Tapezierarbeiten



**Garage Peter Aeschbacher**  
Im Birchi 2, 8175 Windlach-Stadel  
Tel. 044 858 29 61  
www.garage-aeschbacher.ch

**Garage  
plus**



**Dä Traktor für d'Schwiz.**  
**Garage**  
**Peter Aeschbacher**  
Im Birchi 2  
8175 Windlach-Stadel  
Tel. 044 858 29 61



**Das multifunktionelle  
Glasdachsystem**

seit 1977

**MAURER AG**  
8192 Glattfelden • 044 867 35 60  
www.maurer-glattfelden.ch

Hier könnte  
**Ihr Inserat**  
stehen!

Alle Angaben zur Insertion im Dorfblatt finden Sie  
auf der Website der Gemeinde Stadel

www.stadel.ch

## Berücksichtigen Sie unsere Inserenten

**Bau und Handwerk**

- Bau- u. Möbelschreinerei 044 858 15 70  
E. Willi, 8175 Windlach
- Bobst Bodenbeläge 043 433 01 09  
8174 Stadel
- Eberle Elektro GmbH 044 858 10 58  
8187 Weiach
- Fehr's Gartenunterhalt 079 779 54 38  
Heinisolstr. 56, 8194 Hüntwangen
- HaGaTech, 079 315 55 91  
Matthias Wydler, 8173 Neerach
- ISORENOVA Umbau und Renovationen  
8162 Steinmaur 043 422 00 00
- ISOTEC 044 512 44 31
- Kaminfeger  
Martin Gähler GMBH  
8172 Niederglatt 044 850 25 05
- Maler Coppa 079 190 59 97  
8175 Windlach
- Maurer AG 044 867 35 60  
Dorfstrasse 1, 8192 Glattfelden
- Schreinerei F. Helbling 079 673 01 13  
Im Lee 1, 8174 Stadel
- WDS Keramik Welten AG  
Stephan Müller, Bergstrasse 8A  
8174 Stadel 079 666 46 53

**Diverses**

- Hundesalon Dee Jay 044 858 25 50  
Bachserstr. 3, 8174 Stadel
- Möbel Scheidegger, 044 860 40 45  
8180 Bülach
- Meier's Bluemelädeli 044 858 06 45  
Hochfelderstr. 4, 8174 Stadel
- Volg Stadel 044 858 00 20  
Zürcherstr. 5, 8174 Stadel
- Heizöl und Holzpellets 044 217 70 40  
Landi Züri Unterland
- Hütte Hochfelden  
Hof-Metzgerei Volkart, Windlach  
www.hofimhasli.ch 079 262 85 70

**Gaststätten**

- Restaurant Pöstli 044 858 25 00  
E. Goldmann, 8174 Stadel
- Kafi Olivenbaum 044 859 20 59  
Zur Heimat, Buechenstr., 8174 Stadel
- Brauerei 043 211 08 80
- Freihof 043 535 00 15
- Sternen 044 858 24 24

**Garagen, Autogewerbe**

- Garage Aeschbacher 044 858 29 61  
8175 Windlach
- Garage Leu AG 044 858 12 97  
8174 Stadel

**Finanzen, Beratungen**

- Bezirks-Sparkasse 044 854 90 00  
8157 Dielsdorf
- Remax Immobilien Eglisau  
Daniel Maier 079 375 11 30  
Obergasse 9, 8193 Eglisau
- Treuhand R. Ruffieux 044 858 18 35  
8174 Stadel

**Gesundheit, Wellness**

- Coiffeur E. Eppisser 044 858 24 74  
Stäglistr. 15, 8174 Stadel
- MR Kosmetik, M. Ries 079 631 35 80  
Bungertweg 5, 8174 Stadel
- My Swiss Massage 079 296 10 67  
Oumar Wiesli, im Milchhüsli, Stadel
- SaniMana Gesundheit 078 606 92 84  
Sandra Alliata, 8174 Stadel
- Dr. med. S. Semmelweis 044 858 24 19  
Badenerstr. 122, 5466 Kaiserstuhl AG
- Yoga Egge  
Corinne Obrist 076 538 03 59  
Rebweg 2, 8174 Stadel
- Mavera  
Vera Thoutberger 076 528 88 77  
Steinacherstrasse 2  
8175 Windlach

**Behörden, öffentliche Verwaltung**

- Gemeindeverwaltung 044 859 12 12  
Friedensrichter
- Gemeindeammann 044 855 41 41  
Betreibungsamt
- Pfarramt reformiert 043 542 19 12  
Sekretariat 043 433 08 78
- Pfarramt röm-kath. 044 867 21 21  
Eglisau, Salomon Landolt-Weg 1
- Oberstufenschulhaus 044 858 27 14  
Sekretariat 044 858 30 43
- Primarschulhaus 044 858 41 48  
Sekretariat 044 858 23 33
- Post Kundendienst 0848 88 88 88

**Notfall-Telefonnummern**

- Aerztelefon Notfalldienst der Ärzte,  
Zahnärzte und Apotheken  
mit Beratung 0800 33 66 55
- Notfall Arzt/Sanität 144
- Polizei Notruf 117
- Polizei-posten Ngl. 044 852 20 00
- Feuerwehralarm 118
- Vergiftungen 145
- REGA 14 14
- Dargebotene Hand 143
- Hilfe für Kinder / Jug. 147

**weitere Dienste und Adressen**

- Clinius Praxis Neerach
- Dr. med. A. Businger 044 858 10 44
- Spital Bülach 044 863 22 11
- Kinderspital Zürich 044 266 71 11
- Sanitätsdienst Zürcher  
Unterland, Hsr. Maag 079 328 62 23
- Hebammen Info 044 858 48 89
- B. Ringgenberg, Raat / Windlach
- Hausgeburten 044 853 34 21
- G. Maier, 8162 Steinmaur
- Mütterberatung 044 855 65 23
- Sara Ganz
- Kontaktstelle für 044 855 65 20  
Kleinkinderfragen
- Ehe-, Familien- Part-  
nerschaftsberatung Dielsdorf 044 840 07 77
- kjz Dielsdorf 044 855 65 20
- Suchtpräventionstelle 044 872 77 33  
Zürcher Unterland
- Spitex-Krankenpflege 044 858 06 16
- Spitex-Hauspflege 079 368 67 75
- Spitex-Mahlzeiten 079 368 67 75
- Pro Senectute Bülach 058 451 53 00
- Pro Senectute Stadel 044 858 22 82
- Rotkreuzfahrdienst 044 388 25 00
- Mo bis Fr 8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr
- Stawiraschfahrdienst 044 858 22 82
- Neuanmeldung: Renata Csertan
- Flughafendirektion 043 816 21 31
- Reklamationsnummer
- Autobetrieb Stadel 043 433 10 77

weitere Adressen z.B. Vereinspräsidien  
siehe: **www.stadel.ch**

## Willkommen in der Mediothek Neerach



### Willkommen in der Mediothek Neerach

Mehrzweckgebäude Sandbuck  
Telefon 044 858 31 04  
mediothek@primarschule-neerach.ch  
www.mediothek-neerach.ch

**Öffnungszeiten:**

Montag 15 – 18 Uhr  
Dienstag 17 – 20 Uhr  
Mittwoch 14 – 18 Uhr  
Donnerstag 15 – 18 Uhr  
Samstag 10 – 12 Uhr

**Schulferien:**

Dienstag 17 – 20 Uhr  
Samstag 10 – 12 Uhr

## Anlässe

## November

- Fr 24. • Polit-Treff mit Fondueabend  
SVP Stadlerberg  
ab 18.30 (vgl. S. 12)  
Schützenhaus Windlach
- Sa 25. • Turnerchränzli Stadel  
Stadler Turnvereine  
14 Uhr Seniorennachmittag  
ab 18.45 Uhr, Neuwis-Huus

## Dezember

- Fr 1. • Adventsfenster-Eröffnung  
Naturschutzverein Stadel  
18 – 21 Uhr, Leuenbrunnen
- So 3. • Mitsinggottesdienst  
zum 1. Advent mit  
Kirchenchor Stadlerberg und  
Jugendlichen  
Ref. Kirchgem. Stadlerberg  
17 Uhr, Kirche Stadel
- Do 7. Monatswanderung (vgl. S. 29)
- Fr 8. • Seniorennachmittag  
Adventsfeier  
Pro Senectute OV Stadel  
14 – 17 Uhr Neuwis-Huus
- Sa 9. • Adventsausstellung (vgl. S. 21)  
• Chlausturnier  
TC Stadel  
16.30 – 22.30 Uhr  
Tennishalle Ambience, Bülach
- So 10. • Gottesdienst mit Abendmahl  
anschliessend  
Kirchgemeindeversammlung  
Ref. Kirchgem. Stadlerberg  
10 Uhr, Kirche Stadel
- Mo 11. • Gemeindeversammlungen  
Politische Gemeinde Stadel  
Primarschulgemeinde Stadel  
20 Uhr, Neuwis-Huus Stadel
- Sa 16. • Stadler Dorfweihnacht  
Ref. Kirchgem. Stadlerberg  
17 Uhr, Kirche Stadel  
18 Uhr Bachser  
Kinderweihnacht (vgl. S. 21)
- So 24. • Heiligabend Gottesdienst  
Ref. Kirchgem. Stadlerberg  
22 Uhr, Kirche Stadel
- So 31. • Altjahresgottesdienst  
Ref. Kirchgem. Stadlerberg  
17 Uhr, Kirche Stadel

## Januar

- Sa 6. • Christbaumverbrennen  
Sprütze-Zug Stadel  
17 Uhr, Bunker unterhalb  
Tertianum, Stadel (vgl. S. 12)
- Mo 8. • Neujahrsapéro  
Stadelaktv  
20 Uhr Neuwis-Huus (Vgl. S. 9)
- Sa 13. • Theateraufführung  
DV Stadel  
20 Uhr, Neuwis-Huus



**Die Redaktionskommission  
wünscht Ihnen, liebe Leserinnen  
und Leser, von Herzen eine  
besinnliche Adventszeit, frohe  
Weihnachten und alles Gute zum  
neuen Jahr.**

### Nächster Redaktions- und Inserateschluss:

Mittwoch, 10.1.2024

### Ausgabe Dorfblatt:

Mittwoch, 24.1.2024

### Dorfblatt-Daten 2024/25

Nummer	Red.schluss	Ausgabe
Ausg. 1	10.01.2024	24.01.2024
Ausg. 2	06.03.2024	20.03.2024
Ausg. 3	08.05.2024	22.05.2024
Ausg. 4	31.07.2024	14.08.2024
Ausg. 5	11.09.2024	25.09.2024
Ausg. 6	06.11.2024	20.11.2024
Ausg. 1	08.01.2025	22.01.2025

**Alle Angaben zum Stadler Dorf-  
blatt finden Sie auf der Stadler  
Website: [www.stadel.ch](http://www.stadel.ch)**

- Fr 19. • Interaktiver  
Geologie-Abend  
zum geol. Tiefenlager  
Verein LoTi (vgl. S. 11)

**Die Daten für die Anlässe werden  
der Website der Gemeinde Stadel  
entnommen!**

### Impressum

#### Redaktionskommission

Dieter Schaltegger (Präsident)  
Ursula Moor (Lektorat und Aktuariat)  
Uschi Lobsiger (Lektorat)

#### Redaktion

Verena Wydler und Richard Kälin

#### Gestaltung und Bildauswahl

Verena Wydler

#### Redaktionsadresse

Stadler Dorfblatt c/o Verena Wydler  
Turmweg 11, 8174 Stadel  
Tel. 044 858 12 44  
E-Mail: [stadlerdorfblatt@bluewin.ch](mailto:stadlerdorfblatt@bluewin.ch)

#### Auflage und Versand

1'140 Exemplare, sechs Mal jährlich an  
alle Haushaltungen der Gemeinde  
Stadel

#### Abonnemente für Auswärtige

Jahresabonnement  
(6 Exemplare) Fr. 30.-  
Einzelnummer Fr. 6.-

#### Druck

Druckzentrum Bülach AG  
8180 Bülach

#### Inserateakquisition

Verena Wydler, Tel. 044 858 12 44